

kultur u. gewerbe

Stadt Rheinbach



Amtliches Mitteilungsblatt – Amtsblatt • Jahrgang 55 • Februar 2019



„Rheembach Alaaf!“

**Die Rheinbacher Tollitäten
wünschen eine schöne Session!**

Mer wünsche üsch en jecke Session!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank
Voreifel eG
Gemeinsam. Einfach. Besser.

Tel.: 02226 / 919-0
www.rb-voreifel.de

Inhalt

Allgemeine Öffnungszeiten Stadtverwaltung Rheinbach	4
Erneuerung der Turmstraße – Einladung zur Bürgerinformation	5
Sanierung und Ergänzung der Straßenbeleuchtungsanlage in Flerzheim	6
Groß geworden in der Feuerwehr – Teil 2	7
Wohin im Rheinbacher Karneval?	12
Kasernenerstürmung der Tomburg-Kaserne	15
Frauen Netzwerk Rheinbach lädt ein zum Netzwerk Speed Dating	15
Sich engagieren, Kenntnisse weitergeben, Zeit schenken	16
Workshop für Erwachsene im Glasmuseum Rheinbach	17
Theater	18
Neuer Schulabschlusslehrgang an der VHS Voreifel	19
Auszug aus dem Volkshochschulprogramm	20
Veranstaltungskalender	21
Öffentliche Bekanntmachungen	30
Sonstige Mitteilungen	37
Aus den Vereinen	39
Notdienste / Notrufnummern	43
Adressen und Termine	47
Senioreneinformationen	59
Herzliche Glückwünsche	66

Zum Titelbild: Foto: Jörg Nawrath

Herausgeber:	Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus.
Inhalt:	Verantwortlich: Bürgermeister Stefan Raetz Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel 02226 917-0, Fax 917-215 E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebenen Personen wieder.
Anzeigen:	Verantwortlich: Celine Würtz, Elke Roehder, Telefon 02226 917-111, E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de Rheinbach, Schweigelstraße 23
Erscheinungs- tag:	Das amtliche Mitteilungsblatt – Amtsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal, und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.
Auflage:	6.300 Stück
Satz und Druck:	Druckerei Raabe, Martinsallee 2, 53359 Rheinbach, Tel. 02226 / 2288
Bezug:	„kultur und gewerbe“ kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werden, und zwar: gegen Erstattung der Portokosten, Einzelheft 1,50 €, im Jahresabonnement 18,00 €, unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (Bürgerinfothek). Außerdem liegt „kultur und gewerbe“ in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaften kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werden. Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 10. eines jeden Monats, falls kein besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist. Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.



Foto: Norbert Sauren

Stadtverwaltung Rheinbach Schweigelstraße 23 53359 Rheinbach Telefon 02226 917-0 Telefax 02226 917-215 infothek@stadt-rheinbach.de		<u>Allgemeine Öffnungszeiten</u> Montag - Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 11:30 Uhr
Abweichende Öffnungszeiten		
Bürgerinfothek Montag - Mittwoch 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr	Bürgerbüro Montag - Mittwoch 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 11:30 Uhr	Soziale Leistungen Montag - Dienstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Freitag geschlossen
Bauverwaltung, Bauordnung Montag - Dienstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 11:30 Uhr	Jugendamt Aachener Straße 16 Montag - Donnerstag 08:00 Uhr - 16:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 12:30 Uhr Terminvereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich	Sprechstunde des Bürgermeisters 20.02.2019 Kindersprechstunde: 15:00 Uhr - 15:30 Uhr Bürgersprechstunde: 15:30 Uhr - 17:00 Uhr Anmeldung erbeten unter Telefon 02226 917-101

Erneuerung der Turmstraße – Einladung zur Bürgerinformation

Die Turmstraße hat aufgrund ihrer Lage und Querschnittsgestaltung eine hohe Bedeutung im Verkehrsnetz der Stadt Rheinbach. Neben der Erschließung der Anwohnergrundstücke dient die Turmstraße als eine der Hauptachsen in/ aus dem innerörtliche Zentrum, ist Hauptschulweg und wichtige Einrichtungen (Grundschule, Feuerwehr) werden über die Turmstraße erreicht.

Neben Alter und dem Verkehrsaufkommen hat auch der mangelhafte Oberbau der Straße soweit zugesetzt, dass diese nicht nur im Bereich der Fahrbahn verschliffen ist, sondern auch die Bürgersteige in Teilbereichen erheblichen Sanierungsbedarf aufweisen.

Auch der Zustand der unterirdischen Infrastruktur ist erheblichen Sanierungsbedürftig. Der Abwasserkanal weist in Teilbereichen „akuten“, im Restbereich „kurzfristigen“ Handlungsbedarf auf, das Rohrnetz der öffentlichen Trinkwasserversorgung muss aufgrund des Alters und des baulichen Zustandes ausgetauscht werden.

Da der heutige Zustand bereits den Anforderungen in den Hauptverkehrszeiten, vor allem in den Morgen- und Mittagstunden, vor Ort nicht gerecht wird, die heutigen Normansprüche weit unterschritten sind, kann dieser Zustand nicht wiederhergestellt werden. Eine Umgestaltung des Straßenraumes, mit neuer Zuordnung von Verkehrsflächen für die unterschiedlichen Nutzer ist erforderlich.

Mit den Trägern öffentlicher Belange (Polizei, Ordnungs-/ Straßenverkehrsbehörde, Feuerwehr, ÖPNV, Schulamt, ADFC und dem Gewerbeverein) und der Bürgerschaft wurden Planungsvarianten diskutiert und daraus eine Ausführungsplanung entwickelt deren Umsetzung vom hier zuständigen Ratsausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr beschlossen wurde.

Die Ausführungsplanung ist nach der Veranstaltung auf Homepage der Stadt Rheinbach, Bereich „Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung“, Abschnitt „Bürgerinformation zur Erneuerung der Turmstraße“, einsehbar.

Zwischenzeitlich wurden die Bauarbeiten ausgeschrieben und der Auftrag für die Umsetzung der Maßnahme konnte vergeben werden. Die Baumaßnahme soll in Kürze beginnen.

In einer Bürgerinformation sollen den Anliegern und sonstigen interessierten Bürgern Informationen zum Bauablauf gegeben werden. In dieser Veranstaltung können die Bürgerinnen und Bürger gerne konkrete Fragen zu dieser Baumaßnahme stellen.

Bürgermeister Stefan Raetz lädt Sie herzlich ein, an der

**Bürgerinformation “Erneuerung der Turmstraße“,
am Montag, den 11. Februar 2019 um 18:00 Uhr,
im Bürger- und Kulturzentrum Himmeroder Hof,
Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach**

teilzunehmen.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Norbert Sauren*

Umfangreiche Sanierung und Ergänzung der Straßenbeleuchtungsanlage in Rheinbach-Flerzheim

Die Stadt Rheinbach saniert die Straßenbeleuchtung in Rheinbach-Flerzheim im Bereich der Straßen „Burgstraße“, „Schmidtstraße“ und „Swistbach“. Dort entspricht die Straßenbeleuchtung nicht mehr dem heutigen Standard und wird auf LED-Technik umgestellt. Wo es erforderlich ist, wird die Straßenbeleuchtung um weitere Leuchten ergänzt. Schließlich werden Freileitungen im Rahmen der Baumaßnahmen durch Erdkabel ersetzt.

Die spärliche Straßenbeleuchtungsanlage „Burgstraße“ besteht aus mehreren Teilbereichen, die aus den Jahren 1965 bis 1993 stammen. Das Teilstück zwischen der Straße „Swistbach“ Richtung „Konrad-Adenauer-Straße“ ist überhaupt nicht mit Erdkabel und Straßenbeleuchtung ausgestattet. Die sechs Leuchten sind teilweise über 50 Jahre alt und weisen starke Verschleißerscheinungen auf. Ersatzteile sind hierfür nicht mehr zu beschaffen. In der „Burgstraße“ wird das Erdkabelnetz um die fehlende Strecke von circa 60 Metern ergänzt. Zukünftig werden neun technische Leuchten für gleichmäßiges Licht und eine gute Ausleuchtung der Verkehrsflächen sorgen. Durch die Umstellung auf LED-Technik reduziert sich der benötigte Energiebezug um über 50 %.

In der „Schmidtstraße“ sorgt zurzeit eine einzelne Leuchte für dürftiges Straßenlicht. Diese wird aus der Freileitung mit Strom versorgt. Die Leuchte ist 38 Jahre alt, entsprechend abgenutzt und auch hierfür sind Ersatzteile nicht mehr zu beschaffen. Die „Schmidtstraße“ wird nun ebenfalls mit Erdkabel ausgestattet. Hier werden demnächst zwei technische Leuchten für gleichmäßiges Licht und eine gute Ausleuchtung der Wegeflächen sorgen. Auch hier bringt die Umstellung auf LED-Technik eine Ersparnis von nahezu 50 % des Energiebezuges.

Die Beleuchtung der Straßenabschnitte „Swistbach“ wird teilweise aus der Freileitung versorgt, weitestgehend jedoch über kabelgebundene Strecken, die innenliegend am Brüstungsbauwerk des „Swistbach“ in Leerrohren geführt werden und mit Rohrschellen befestigt sind. Wegen des über die Jahre entwichenen Weichmacher und die Witterungseinflüsse kommen die Befestigungen ihrer Funktion nicht mehr nach. Das Kabel hängt lose an der Wand durch und bedarf einer ständigen Kontrolle und Nachbesserung. Weiterhin führt das bei Hochwasser mitgeführte Schwemmgut immer wieder zu Beschädigungen. Entlang dem „Swistbach“ sorgen in der Hauptsache Kugelleuchten mit Milchglas und Quecksilberdampf-Hochdrucklampen für Licht. Die 54 Leuchten (Baujahr etwa 1985) sind an 27 Masten montiert, welche auf den Stützwänden des Bachbettes stehen und am Bauwerksgeländer befestigt sind. Die Leuchten sind veraltet, Ersatzteile sind nicht mehr zu beschaffen und die Leuchtmittel dürfen seit 2015 nicht mehr in den Handel gebracht werden. Auch die Befestigung der Maste am Bauwerksgeländer wurde bei der Bauwerksprüfung durch den Statiker moniert.

Nun wird die Straßenbeleuchtungsanlage auf circa 1.000 Metern auf Erdkabel umgestellt. In diesem Zuge wird gleichzeitig der Energieversorger „Westnetz“ Erdkabelstrecken ergänzen.

Durch die gemeinsame Nutzung des Kabelgrabens für das Stromkabel des Energieversorgungsunternehmens und die Straßenbeleuchtung entstehen Synergieeffekte und die entstehenden Kosten des Kabelgrabens werden geteilt. Gleichzeitig erfolgt die Umstellung auf dekorative LED-Leuchten mit klarem Glas, wodurch sich der Stromverbrauch um bis zu 80% reduziert.

Sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen, wird mit den Arbeiten in der 5. Kalenderwoche im Bereich der Straße „Swistbach“ begonnen. Mit Ausführung der Bauarbeiten wurde die Firma SPIE SAG GmbH beauftragt.

Für Fragen zur Ausführung steht Ihnen gerne Herr Frank Schmidt, Telefon 02226/917-312, E-Mail frank.schmidt@stadt-rheinbach.de zur Verfügung.

Die geplanten Maßnahmen stellen eine Verbesserung der vorhandenen Beleuchtungsanlage in den genannten Straßen dar. Dies kann eine Beitragspflicht der Anlieger nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) in Verbindung mit der Straßenbaubeitragsatzung der Stadt Rheinbach nach sich ziehen. Eine genaue Prüfung der Beitragspflicht mit einem exakten Ergebnis kann erst nach Abschluss und einer entsprechenden Dokumentation der notwendigen Arbeiten durchgeführt werden.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Frank Schmidt*

Groß geworden in der Feuerwehr - Teil 2

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Bericht möchte ich Ihnen meine Erlebnisse aus der Grundausbildung nahe bringen und erzählen, wie ich mich weiter zur „richtigen“ Feuerwehrin-satzkraft entwickelt habe.

Kurz vor meinem 18. Geburtstag wurde ich von meinen Jugendfeuerwehrbetreuern gefragt, ob ich in die Einsatzabteilung wechseln möchte. Natürlich war meine Antwort: „Ja!“. Es stand für mich schon immer fest, dass ich in die Einsatzabteilung möchte, um Einsätze mitfahren zu können. Sowie ich dann 18 war, hat sich mein Traum erfüllt. Ich durfte mit den „Aktiven“ zusammen üben. Beim ersten Üben erfolgte eine Vorstellungsrunde – einen Großteil der Kameradinnen und Kameraden kannte ich bereits aus der Jugendfeuerwehr, auch da war man ja immer mal wieder bei gemeinsamen Aktionen mit der Einsatzabteilung zusammen.



Um dann wirklich Einsätze zu fahren, reicht es jedoch nicht aus, 18 Jahre zu sein, sondern man muss auch eine entsprechende Feuerwehr-Grundausbildung abschließen. Diese bestand damals aus dem Truppmann Teil 1 und 2, dem Sprechfunker- und dem Atemschutzgeräte-trägerlehrgang. Seit diesem Jahr sind die Lehrgänge etwas anders gestaltet. Ich berichte jetzt

erst mal, wie es bei mir war, denn die Ausbildungsinhalte sind gleich geblieben.

Am Ende des Berichtes finden Sie noch eine Beschreibung, wie die Ausbildung inzwischen abläuft.

Meine Grundausbildung begann mit dem Truppmann Teil 1 (TM-1). Dieser Lehrgang ist der Grundbaustein für alle nachfolgenden Lehrgänge und zugleich die Grundvoraussetzung, um in der Einsatzabteilung aktiv zu werden. Mit 17 Jahren darf man den Lehrgang absolvieren, jedoch muss man im Laufe des Jahres, in dem der Lehrgang stattfindet, 18 werden. Im Jahr 2018 nahm ich am TM-1 teil. Dieser beginnt jedes Jahr an Aschermittwoch und dauert fünf Wochen, mit jeweils vier Unterrichtstagen in der Woche. Der Lehrgang wird von der Feuerwehr Rheinbach auf Stadtebene ausgebildet.

Der TM-1 besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil nach der Feuerwehr-Dienstvorschrift 3. Im theoretischen Teil geht es darum, dass wir Fachbegriffe lernen, ein bisschen theoretische Grundlagen zum Brennen und Löschen und das taktische Vorgehen im Einsatz verstehen.



Der praktische Teil beinhaltet den Umgang mit den Gerätschaften und die Anwendung des vorher Gelernten.

Wir erlernten, wie die verschiedenen Brandarten sinnvoll bekämpft werden, denn nicht jeder Brand gleicht sich. Zur bildlichen Veranschaulichung wurde uns dies mit Filmmaterial gezeigt. Neben Brandeinsätzen fährt die Feuerwehr auch zur Technischen Hilfeleistung.

Hierzu gehören zum Beispiel Tierrettungen, Unfälle, eingeschlossene Personen. Es ist wichtig zu wissen, welche Geräte wir verwenden müssen und für welche Art der Rettung wir uns entscheiden. Wir unterscheiden zwischen der schnellen und der schonenden Rettung. Um uns selber nicht zu gefährden, sind auch die Unfallverhütungsvorschriften zu erlernen. Hier ist es besonders wichtig zu wissen, dass bei Übungen und Einsätzen Schutzkleidung zu tragen ist, und verschiedene Geräte nicht alleine getragen werden dürfen.



Vor den praktischen Übungen stand dann erstmal Fahrzeug- und Gerätekunde auf dem Lehrplan. Dies ist wichtig, damit alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden wissen, welches Gerät auf welchem Fahrzeug der einzelnen Löschruppen verlastet ist. Am Anfang war dies etwas chaotisch, aber mit jeder weiteren Übung wurde es strukturierter.

Danach übten wir verschiedene Einsatzszenarien, die in der Realität auch wirklich vorkommen können. So gehören das Benutzen von tragbaren Leitern, das Erlernen verschiedener Knoten und Stiche sowie das Löschen von verschiedenen Brandarten zu den praktischen Übungen. Spaß bei den Übungen war garantiert. Auch ein Erste-Hilfe-Kurs gehört zu den Grundlagen einer Truppmann-Ausbildung, damit wir Unfallopfern helfen können, falls wir vor dem Rettungsdienst an der Einsatzstelle sind.

Im Jahr 2018 waren wir eine große Gruppe mit 17 Teilnehmenden. Davon waren fünf Personen sogenannte „Quereinsteiger“. Diese haben keine Grund-



kenntnisse aus der Jugendfeuerwehr und sind erst mit 18 Jahren oder älter der Feuerwehr beigetreten. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sehr motiviert und engagiert, sodass es eine schöne, spaßige und erfolgreiche Lehrgangszeit war.

Am Ende des Lehrgangs absolvierten wir eine schriftliche und praktische Prüfung, damit unsere Ausbilder sich sicher sein konnten, dass wir das Erlernete verstanden und vertieft haben. Die schriftliche Prüfung bestand aus 100 Fragen, die verschiedene Themen der Unterrichtseinheiten betrafen. Der praktische Teil bestand aus zwei Übungen, die sich die Ausbildungsleitung ausgedacht und unseren Ausbildern erst kurz vor Beginn der Übung mitgeteilt hatte, um übungsspezifische Vorbereitungen zu vermeiden. In diesen Übungen wurde bewertet, wie wir in einer Gruppe zusammenarbeiten und ob wir die richtigen Aufgaben unserer Position erfüllen konnten. Je nach Prüfungsergebnis, war eine ergänzende mündliche Prüfung erforderlich.

Alle aus meiner Lehrgangsguppe haben die Ausbildung mit Erfolg bestanden. Dies feierten wir natürlich mit einem schönen Abschiedsgrillen und der Hoffnung, dass wir uns alle beim Truppmann Teil 2 (TM-2) wiedersehen.

Dieser wird im Jahr 2019 zum letzten Mal angeboten, da das Lehrgangskonzept der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rheinbach nun umgestellt wird. Vielen fällt es in der heutigen Zeit schwer, sich neben ihrer Arbeit, ihrer Ausbildung oder neben der Schule/dem Studium, fünf Wochen am Stück alle Wochenen-

den für die Feuerwehr frei zu halten. Um trotzdem jedem die Möglichkeit bieten zu können, sich in der Freiwilligen Feuerwehr zu engagieren, wird ab 2019 die Grundausbildung umgestellt.

Die Feuerwehr Rheinbach hat sich hierfür mit den Freiwilligen Feuerwehren der anderen Kommunen im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis zusammengetan. Alle Feuerwehren dieser Linksrheinischen Ausbildungsgemeinschaft Rhein-Sieg-Kreis (LARSK) bieten die Grundausbildung jetzt in Modulform an. Aus zwei langen Lehrgängen, dem TM-1 und dem TM-2, sind dabei vier Module geworden. Zusätzlich gibt es die Module Sprechfunk, Atemschutz und Maschinist für Löschfahrzeuge. Das erste Modul mit den Grundlagen sollte jeder in seiner Heimat-Feuerwehr absolvieren. Alle weiteren Module können dann beliebig an einem Standort der LARSK belegt werden. So werden die Module mehrfach im Jahr und auch an unterschiedlichen Tagen angeboten.

Mal sind die Ausbildungstermine abends unter der Woche, mal an Wochenenden. Dies ermöglicht es, deutlich flexibler auf Einschränkungen durch Termine bei Arbeit, Ausbildung und Familie einzugehen und trotzdem bei gleichbleibender Qualität die feuerwehrtechnische Ausbildung zu absolvieren.

Celina Geiger
Bundesfreiwilligendienst
Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rheinbach

Wir suchen DICH!



Freiwillige
Feuerwehr
Rheinbach



Du möchtest lernen, wie man Feuer löscht und technische Hilfe leistet? Wenn du mindestens 18 Jahre alt bist und Spaß an einem brandheißen Hobby hast, dann bist du bei uns genau richtig!

Werde Teil unseres starken Teams.



Wir freuen uns auf DICH!
Freiwillige Feuerwehr Rheinbach

Informiere dich unter:
www.feuerwehr-rheinbach.de oder
info@feuerwehr-rheinbach.de



Wohin im Rheinbacher Karneval?

... in Rheinbach

Samstag, 02.02.2019, 18:00 Uhr

„Showtanzfestival und Männerballetts“ veranstaltet vom Narrencorps Rheinbach „Blau-Gold“ e.V. in der Stadthalle Rheinbach. Abwechslungsreiches Programm mit Mitwirkenden aus Rheinbach und Umgebung. Freier Eintritt, Getränke und kleiner Imbiss gegen Bezahlung. Programmende gegen 24:00 Uhr

Sonntag, 03.02.2019, 11:00 Uhr

„Karnevalistisches Freundschaftstreffen“ veranstaltet vom Narrencorps Rheinbach „Blau-Gold“ e.V. in der Stadthalle Rheinbach. Buntes Gardetanz-Programm mit Tanzkorps der Rheinbacher Karnevalsvereine, aber auch der näheren und weiteren Umgebung aller Altersgruppen. Freier Eintritt, Getränke, kleiner Imbiss sowie Kaffee und selbstgebackener Kuchen gegen Bezahlung. Ende gegen 19:00 Uhr

Sonntag, 10.02.2019, 15:00 Uhr – Einlass: 14:00 Uhr

Senioren-sitzung des Stadtsoldatencorps 1905 Rheinbach e.V. in der Stadthalle Rheinbach. Eintritt frei. E-Mail: verein@stadtsoldaten-rheinbach.de

Samstag, 16.02.2019, 14:00 Uhr – Einlass: 13:00 Uhr

Kinderball des Stadtsoldatencorps 1905 Rheinbach e.V. in der Stadthalle Rheinbach. Motto: Menschen, Tiere, Sensationen – Zirkus der Stadtsoldaten. Eintritt frei. E-Mail: verein@stadtsoldaten-rheinbach.de

Samstag, 16.02.2019, 14:00 Uhr

„Die Spatzen pfeifen es vom Dach“ – Karnevalssitzung der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum am Lindenplatz. Ab 01.02. freier Kartenverkauf bei Ilse Schwarz.

Samstag, 16.02.2019, 20:00 Uhr – Einlass: 19:00 Uhr

Närrischer Abend des Stadtsoldatencorps 1905 Rheinbach e.V. in der Stadthalle Rheinbach. Eintritt frei. E-Mail: verein@stadtsoldaten-rheinbach.de

... in Flerzheim

Sonntag, 24.02.2019, 14:30 Uhr

Pänz em Fastelovend om Saal bei Schäfers.

Donnerstag, 28.02.2019, 13:30 Uhr – Start: 15:00 Uhr

Wiever em Fastelovend om Saal, weede bei Schäfers.

(Kartenvorverkauf am 07.02.2019, 18:30 Uhr, Gaststätte Schäfer)

... in Hilberath

Samstag, 23.02.2019, 14:11 Uhr

4. Garde- und Showtanztreffen mit zahlreichen Tanzgruppen aus der Region. Mit gemütlichem Ausklang in der Eifeltorhalle. Ansprechpartner: Annika Kutsch, E-Mail: annikakutsch@aol.com

Sonntag, 24.02.2019, 15:11 Uhr – Einlass: 14:30 Uhr

Bunter Kinderball mit Spiel & Spaß in der Eifeltorhalle. Kinder haben freien Eintritt. Ansprechpartner: Erich Mosblech, E-Mail: karnevalsfreunde-hilberath@gmx.de

Freitag, 01.03.2019, 20:11 Uhr

42. Große Karnevalssitzung in der Eifeltorhalle mit Kölsche Tön von Schmitz Marie. Kartenvorverkauf ab sofort bei Ewald Zimmermann 02226 2009 E-Mail: karnevalsfreunde-hilberath@gmx.de

... in Merzbach / Neukirchen

Freitag, 08.02.2019, 20:00 Uhr – Einlass: 18:30 Uhr

Große Jubiläumsprunksitzung der Karnevalsfreunde Merzbach-Neukirchen 1994 e.V. in der Aula der Grundschule Merzbach. U. a. mit „Dä Tupples vum Land“, „Jeckediz“ und „Die jungen Trompeter“ Eintritt 15,00 €. Kartenvorverkauf bei Karl-Heinz Schönenberg, Meisenweg 19, 53359 Rheinbach Telefon 02226 13084

Samstag, 09.02.2019, 14:11 Uhr – Einlass: 13:00 Uhr

Kinderball und großes Kostümfest der Karnevalsfreunde Merzbach-Neukirchen 1994 e.V. in der Aula der Grundschule Merzbach mit buntem Spielprogramm und karnevalistischen Einlagen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Eintritt frei.

Sonntag, 10.02.2019, 11:00 Uhr

22. Kinder- und Jugendgardetreffen der Karnevalsfreunde Merzbach-Neukirchen 1994 e.V. mit über 30 Tanzgruppen aus Rheinbach und Umgebung in der Aula der Grundschule Merzbach. Für das leibliche Wohl ist gesorgt u.a. mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet und frischen Waffeln. Eintritt frei.

Samstag, 02.03.2019, 20:11 Uhr – Einlass: 19:00 Uhr

Karnevals- und Schlagerparty der Karnevalsfreunde Merzbach-Neukirchen 1994 e.V. in der Aula der Grundschule Merzbach mit karnevalistischem Programm. Musik von „Siggi’s Sahne“ = Party Alaaf in Merzbach. Eintritt frei.

... in Niederdrees

Samstag, 23.02.2019, 20:00 Uhr – Einlass: 18:30 Uhr

20. Echo – Sitzung des Spielmannszugs Echo Niederdrees im Feuerwehrhaus Niederdrees. Eintritt: freiwillige Spende. Neben den Tollitäten aus dem Umland haben wir tolle Tanzgruppen, Büttreden, sowie die Gruppe Sebbeschuss im Programm.

... in Oberdrees

Donnerstag, 28.02.2019, 14:30 Uhr – Einlass: 13:00 Uhr

Damensitzung in der Ludwig-Fett-Halle mit eigenen Darbietungen / Funkengruppen. Eintritt 15,00 €. Ansprechpartner: Ralf Nuß
E-Mail: ralf.nuss@oberdrees.de

Samstag, 02.03.2019, 19:30 Uhr – Einlass: 18:30 Uhr

Warm-up-Party mit DJ’s und Konzert von Schmitz-Marie. Eintritt 8,00 €. Ansprechpartner: Ralf Nuß – E-Mail: ralf.nuss@oberdrees.de

... in Queckenberg

Samstag, 23.02.2019, 19:11 Uhr

15. Horndesitzung in der Madhachhalle Queckenberg. Alle Tanzgarden der KG Queckenberg, tolle auswärtige Künstler und Beiträge aus unserem Dorf!!

Sonntag, 24.02.2019, 14:11 Uhr

Kinderball der KG Rot-Weiß Queckenberg in der Madbachhalle Queckenberg. Eintritt: 2,00 €. Auftritt vieler Tollitäten und der Tanzgarden der KG Queckenberg

***Fortsetzung „Wohin im Rheinbacher Karneval? - Karnevalszüge“
in der März-Ausgabe!***

Kasernenerstürmung der Tomburg-Kaserne 2019

Am Freitag, den 01.03.2019 - um 14:23 Uhr findet zum 53. mal die traditionelle Erstürmung der Tomburg- Kaserne mit den Karnevalsvereinen der Kernstadt statt.

Bereits ab 13:00 Uhr werden vor dem Kasernentor bei hoffentlich guter Stimmung, Speisen und Getränke angeboten.

Im Anschluss an die Erstürmung, ca. gegen 18:45 Uhr, spielt die Kasernenband "Gate 5" live im Veranstaltungssaal der Tomburg -Kaserne.

Die Soldatinnen und Soldaten, die zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tomburg-Kaserne freuen sich darauf mit Ihnen sowie den Abordnungen der Karnevalsvereine der Rheinbacher Kernstadt und Ortschaften unterhaltsame und zugleich erheiternde Stunden in geselliger Runde zu verbringen.

Frauennetzwerk Rheinbach lädt ein zum Netzwerk Speed Dating

Anlässlich des diesjährigen Internationalen Frauentages lädt das Frauennetzwerk Rheinbach am Freitag, 15. März 2019 alle interessierten Frauen zum Netzwerk Speed Dating in den Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6 ein.

Netzwerk Speed Dating ist eine Variante des Speed Dating, bei der es nicht darum geht, den/die Partner/in fürs Leben zu finden, sondern darum, möglichst viele interessante Kontakte an einem Abend zu knüpfen. Möchten Sie neue Leute kennenlernen, Ihr Hobby/Ihre Interessen mit jemandem teilen, z. B. gemeinsam ins Kino/Theater gehen, Spaziergänge oder Sport machen...oder suchen Sie geschäftlichen/beruflichen Austausch, Kontakte zu möglichen Kooperationspartnerinnen, möchten Sie Ihren Bekanntheitsgrad vergrößern...?

Dann sind Sie bei unserem Netzwerk Speed Dating genau richtig. Dabei haben die Teilnehmerinnen ca. fünf Minuten Zeit für ein Gespräch mit ihrem Gegenüber. Nach Ablauf der Zeit ertönt ein Signal und es wird zur nächsten Gesprächspartnerin gewechselt. In den bewusst so kurz gehaltenen Speed Dating-Runden ist Zeit für einen ersten Eindruck, es können Interessen, Hobbies, Visitenkarten ausgetauscht und Kontakte angebahnt werden.

Jede Frau ist herzlich willkommen – unabhängig von Alter, Beruf, Familienstand. Dies gilt auch für interessierte Frauen, die das Frauennetzwerk Rheinbach noch nicht kennen. Im Anschluss an das Speed Dating besteht Gelegenheit, interessante Gespräche bei einem Getränk/Snack fortzusetzen.

Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Anmeldung bitte bis zum 11. März 2019 unter 02226-917103 (vormittags) oder mechthild.schneider@stadt-rheinbach.de.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Mechthild Schneider*

Sich engagieren, Kenntnisse weitergeben, Zeit schenken

„Gutes tun in Rheinbach“ hat einen Namen: **Freiwilligenzentrum Blickwechsel**. Seit mehr als vier Jahren hilft das Zentrum, Einzelpersonen ein Ehrenamt zu finden und unterstützt dabei Organisationen im Rheinbacher Stadtgebiet bei der Suche nach Freiwilligen. In Einzelfällen vermittelt das Beratungsteam auch Ehrenamtliche an hilfesuchende Einzelpersonen.



Die Bandbreite der Möglichkeiten ist groß. Interessierte können unter mehr als 40 Einsatzmöglichkeiten wählen. Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe gehören ebenso dazu wie Senioren- und Sozialeinrichtungen. Auch in den Bereichen Kultur, Sport und Natur können sich Freiwillige engagieren.

In einem ausführlichen Informations- und Beratungsgespräch wird ermittelt, welche Interessen und Stärken Interessierte mitbringen und welches Zeitkontingent sie einplanen wollen. Mehr als 100 Personen haben sich in den vergangenen Jahren beraten lassen und viele von ihnen konnten erfolgreich vermittelt werden.

So auch Frau Jarosch, die Ende letzten Jahres als 100. Interessentin begrüßt werden konnte. Inzwischen engagiert sie sich an einem Nachmittag in der Woche in der Kleiderstube der Pfarrcaritas. „Besonderen Spaß macht mir dort, dass ich so vielen unterschiedlichen Menschen verschiedener Nationen, Alleinerziehenden, Familien, Einzelpersonen, Jung und Alt begegne und sie mit dem Angebot der Kleiderstube unterstützen kann“, fasst sie ihre Eindrücke im neuen Engagement zusammen.

Engagement macht Freude!

Das könnte z.B. auch sein: in einer kleinen Kindergruppe vorlesen, einem Menschen im Altenheim Gehör schenken, einen gemeinnützigen Verein bei der Büroarbeit unterstützen oder sich um ein Tier im Tierheim kümmern: Beide Seiten haben etwas davon. Und manchmal genügt schon eine Stunde pro Woche!

Freiwilligenzentrum Blickwechsel Rheinbach
Himmeroder Hof, 53359 Rheinbach

Beratung: Dienstag 10-12 Uhr und Donnerstag 15-17 Uhr

Kontakt: Telefon 02226-917 210 - E-Mail: helfen@blickwechsel-rheinbach.de

Infos unter: www.blickwechsel-rheinbach.de

WORKSHOP FÜR ERWACHSENE IM GLASMUSEUM RHEINBACH

Glasskulptur Workshop für Erwachsene mit Designer Dr. Wolfgang Schmölders

„Glas zu gestalten hat mich schon als Kind fasziniert...“ Das Schwerpunktthema Glasskulptur kann vielseitig interpretiert werden und ist auch von Anfängern zu bewältigen. Sie erhalten eine fachkundige Einführung in die älteste und zugleich jüngste aller Glas-techniken: Glas-verschmelzung (Glas-Fusing). Wählen Sie ihr Thema selber aus. Oder lassen Sie sich anregen bei der Arbeit in einer kreativen Atmosphäre.



Werkzeuge können im Kurs entliehen oder erworben werden. Falls vorhanden, bitte mitbringen: Glasschneider, wasserlöslicher Filzschreiber, Zeichenpapier, Putztuch.

Das Verschmelzen und Formen der Kursarbeiten geschieht in den Tagen nach dem Kurs. –Ein Abholtermin zum Empfang der fertigen Glasarbeiten wird mit den Teilnehmenden im Kurs vereinbart.

Die Anmeldung wird von Dr. Schmölders bestätigt und die Kursgebühren sind bei ihm zu bezahlen. Anmeldung erforderlich. Infos zum Glaskurs finden Sie auch unter www.glaskurs.jimdo.com.

Termin: Samstag, 23.02.2019, 12:00 – 16:30 Uhr
Teilnehmer: mind. 8 – max. 10 Personen
Gebühr: 39,- €, zzgl. Materialkosten nach Verbrauch (45,- €/kg)

Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin erforderlich

Glasmuseum Rheinbach • Himmeroder Wall 6 • 53359 Rheinbach
Tel. 02226 917-501 • Fax 02226 917-520 • glasmuseum@stadt-rheinbach.de
www.glasmuseum-rheinbach.de

Die Preisverleihung des Geschichtenwettbewerbs Käpt'n Book 2018 findet am Freitag, dem 15. Februar 2019, 10:30 Uhr im Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach statt. Dazu werden die „ausgezeichneten“ Kinder mit ihren Schulklassen eingeladen. Die Schulen werden benachrichtigt. Herr Bürgermeister Raetz wird die Moderation der Prämierung selber vornehmen. Die „ausgezeichneten“ Kinder erhalten Buchprämien, die von der Buchhandlung Kayser gestiftet werden. Vor der Prämierung ist ein weiterer attraktiver Programmpunkt vorgesehen: Frau Patricia Roßhoff-Roy, die viele Kinder bei ihren zauberhaften Workshops kennengelernt haben, hat zugesagt, eine Performance unter Einbeziehung der Kinder einzubauen.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Bozena Yazdan*

Theater in Rheinbach

STADTTHEATER

KÖNIGSBERGER STRASSE 29

Ich – Marilyn

Ein Stück von und mit Chris Pichler

Dienstag, 19.02.2019, 20:00 Uhr, Einlass 19:30 Uhr
Vorverkauf ab Dienstag, 29.01.2019

Ein eindringlicher Abend, der das Innere von Marilyn Monroe, den Menschen hinter dem Weltstar zeigt, kombiniert mit Marilyn Monroe-Liedern, die ein Abbild ihres Lebens sind. „Zu kurzer Hals, keine sonderlichen Beine, unmögliche Freunde, Mangel an Geschmack, Katastrophen, und ein unstillbares Liebesbedürfnis: Das bin ich: Marilyn Monroe.“

Aber wer war Marilyn? Das Erlebte stimmt mit dem Erzählten oft nicht überein. Blättert man in dem Album ihres Lebens, so zeigt sich eine verletzte, humorvolle und kluge Frau, die von sich sagte: die Männer gehen mit Marilyn ins Bett und wachen am Morgen neben mir auf. Dieses Solostück begleitet Marilyn Monroe auf den Spuren ihres Lebens und macht sie in ihrer ganzen Widersprüchlichkeit erlebbar. Zielstrebig und doch zweifelnd, von allen begehrt und zutiefst einsam, bejubelt und doch missbraucht. Wir kennen vor allem ihr strahlendes Lachen, aber hören wir ihr Weinen in den Nächten der Selbstmordversuche? Wir dürfen sie uns aber auch vorstellen, mit wehenden Haaren am Strand oder glücklich müde in einer Umarmung, immer getrieben von der Hoffnung und von der Vision, etwas aus ihrem Leben zu machen. Marilyn, ein Körper aus purem Sex, der verbergen sollte, wie sehr Marilyn einfach nur geliebt werden wollte, bedingungslos und ewig, und wie tief sie sich bereits in einem Abgrund verloren hatte, aus dem sie nicht mehr herausfand.



Rapunzelgrab

Kriminalstück nach dem Roman von Judith Merchant

Dienstag, 19.03.2019, 20:00 Uhr, Einlass 19:30 Uhr
Vorverkauf ab Dienstag, 26.02.2019

Ein Mord wie im Märchen – das ist der erste Eindruck, den Kommissar Jan Seidel und seine Kollegin Elena von der malerisch drapierten Leiche am Fuße des düsteren Rheinbacher Hexenturms haben. Doch der Mörder hat die tote junge Frau nicht nur mit langen Rapunzelzöpfen ausgestattet, er scheint auch ganz genau zu wissen, dass sein Opfer an einer rätselhaften Krankheit litt: dem Rapunzelsyndrom. Im Umfeld der Toten bekommen es Jan und Elena mit einem eigenartigen Kreis exzentrischer Schriftsteller und Literaturliebhaber zu tun. Wer hatte einen Grund, die beliebte junge



Frau zu töten? Niklas Schreck, der Star-Schriftsteller, der mit einer Schreibblockade kämpft und offenbar ein dunkles Geheimnis aus seiner Vergangenheit verbergen möchte? Ruth Grosche, die Literaturkreis-Vorsitzende, die mit der Toten befreundet war und mehr weiß, als sie sagen möchte? Nessi Zobel, die mädchenhafte Krimiautorin aus Bonn? Oder Benedict Völler, der sympathische Science-Fiction-Fan und Ex-Freund der Toten? Zum Glück wird Kommissar Seidel tatkräftig unterstützt von seiner Oma Edith.

Tickets erhalten Sie im Museumshop des Glasmuseums Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917-502 oder bei www.bonnticket.de.



Neuer Schulabschlusslehrgang an der VHS Voreifel

Mit einem Schulabschluss kann man seine Chancen für eine schulische oder berufliche Aus- und Weiterbildung erheblich verbessern. Wer es im ersten Anlauf nicht schaffen können oder keine Gelegenheit hatte, einen Schulabschluss zu machen, hat im Zweiten Bildungsweg die Möglichkeit, als Erwachsener einen Abschluss nachzuholen.

Am **18. Februar 2019** startet an der VHS Voreifel ein neuer integrierter Schulabschlusslehrgang, der über vier Semester läuft. Nach zwei Semestern führt der Lehrgang zum Hauptschulabschluss Klasse 9 (HSA 9), nach dem dritten Semester zum Hauptschulabschluss Klasse 10 (HSA 10A). Das vierte Semester endet mit der Prüfung zum Mittleren Schulabschluss (HSA 10B/MSA). Lehrgangsfächer sind Deutsch, Mathematik, Englisch, Geschichte, Erdkunde und Biologie.

Alle Lehrgangsinhalte stimmen mit den Kernlehrplänen der Regelschulen überein. Der Unterricht findet an fünf Tagen die Woche – Mo-Fr 17:45-21:00 Uhr – in den Räumlichkeiten der Haupt- und Realschule Rheinbach, am Dederichsgraben 2 statt.

Teilnehmen kann jeder, der die Vollzeitschulpflicht erfüllt und das 17. Lebensjahr vollendet hat. Der Lehrgang ist kostenfrei.

Für Anmeldung und Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin mit der Fachbereichsleiterin, Telefon: 02226 / 9219-31 (Mo-Mi),
E-Mail: juliane.keusch@vhs-voreifel.de

*Juliane Keusch
Fachbereichsleiterin Sprachen
VHS-Zweckverband Voreifel*

AUSZUG AUS DEM VOLKSHOCHSCHULPROGRAMM

Anmeldungen bitte unter www.vhs-rheinbach.de Tel. 02226 - 921920 oder an die VHS, Rheinbach, Schweigelstraße 21, 53359 Rheinbach

Mittwoch, 06.02.19

09.30 – 11.00 Uhr
Dauer: 18 x 2 Unterrichtsstd.
Gebühr: 7 - 9 Pers. 163,20 €,
ab 10 Pers. = 129,00 €
Kurs 5111

Dienstag, 12.02.19

09.30 – 11.00 Uhr
Dauer: 8 x 2 Unterrichtsstd.
Gebühr: 7 - 9 Pers. 74,20 €,
10 Pers. 59,00 €,
Kurs 5115

Dienstag, 12.02.19

19.00 – 20.00 Uhr
Dauer: 12 x 1 Zeitstunde
Gebühr: 80,20 €, Kurs 5130

Montag, 18.02.19

17.45 – 21.00 Uhr
Dauer: 86 x 4 Unterrichtsstd.
Gebühr: entgeltfrei,
Kurs 7200

Mittwoch, 20.02.19

18.00 – 20.15 Uhr
Dauer: 7 x 3 Unterrichtsstd.
Gebühr: 7 - 9 Pers. 96,45 €,
10 Pers. 76,50 €,
Kurs 6255

Mittwoch, 20.02.19

18.00 – 19.30 Uhr
Gebührenfrei
Kurs 4002

Donnerstag, 21.02.19

18.30 – 20.00 Uhr
Gebühr: 7 - 9 Pers. 11,90 €,
ab 10 Pers. 10,00 €,
Kurs 6275

Samstag, 23.02.2019

10.30 – 18.00 Uhr (inkl. Pausen)
Gebühr: 7 - 9 Pers. 43,05 €,
ab 10 Pers. 34,50 €,
Kurs 6210

Yoga - Schwerpunkt „Rücken“, Vormittagskurs

Yoga verbessert Ihre Körperhaltung und eignet sich bestens zur Stärkung Ihres Rückens. Atem- und Entspannungstechniken können stressbedingte Muskelverspannungen und Blockaden lösen.

Ort: Albert-Schweitzer-Schule, Raum 6 (Gesundheitsraum)
Stadtspark 16, Rheinbach

Progressive Muskelentspannung (PME), Anfänger geeignet

Die Progressive Muskelentspannung ist eine Entspannungsmethode, mit der eine höhere Konzentrationsfähigkeit, innere Ruhe und Gelassenheit erreicht werden können.

Ort: Albert-Schweitzer-Schule, Raum 6 (Gesundheitsraum)
Stadtspark 16, Rheinbach

Steptanz für Anfänger mit Vorkenntnissen, Steptanzen wie Fred Astaire, Ort: Albert-Schweitzer-Schule, Raum 6 (Gesundheitsraum) Stadtspark 16, Rheinbach

Integrierter Schulabschlusslehrgang, Zweijähriger Schulabschlusslehrgang. In den ersten beiden Semestern führt der Lehrgang zum Hauptschulabschluss Klasse 9 (HSA 9), im dritten Semester zum Hauptschulabschluss Klasse 10 (HSA 10A). Das vierte Semester endet mit der Prüfung zum Mittleren Schulabschluss (HSA 10B/MSA). Beratung Tel. 02226 / 9219-31, E-Mail: juliane.keusch@vhs-voreifel.de, Ort: Haupt- und Realschule, Dederichsgraben 2, Rheinbach

MS Office: Word/Excel/PowerPoint/Publisher/Outlook
Zielgruppe: Alle Nutzer/-innen mit Grundkenntnissen am Computer

Ort: Haupt- und Realschule Rheinbach Raum 311
(PC-Raum), Dederichsgraben 2

Aktion „Wasser für alle“ von „Brot für die Welt“, Vortrag
Fast 850 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Ulrich T. Christenn, Referent von „Brot für die Welt“, berichtet über die Arbeit des Hilfswerkes und stellt die weltweiten Zusammenhänge zwischen Wasserverbrauch und Wassermangel dar.

Ort: Himmeroder Hof, Ratssaal, Himmeroder Wall 6,
Rheinbach

Schutz vor Hackerangriff, Schadsoftware und Datenverlust, Im Seminar wird gezeigt, wie Sie sich vor dem Daten-GAU schützen können.

Ort: Haupt- und Realschule Rheinbach, Raum 211
(PC-Raum), Dederichsgraben 2, Rheinbach

Mein Android Smartphone - Workshop für Einsteiger/-innen

In diesem Kurs führt Sie der Referent in die Android-Welt und Einsatzmöglichkeiten eines Android-Smartphones ein.
Ort: Haupt- und Realschule Rheinbach, Raum 211 (PC-Raum), Dederichsgraben 2, Rheinbach

Veranstaltungskalender

– Alle Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich –

Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen

Der Redaktionschluss ist immer der **10. des Vormonats!**

Bitte senden Sie Anliegen, Beiträge und Termine ab sofort an

kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de

Telefonisch erreichbar unter: **Celine Wirtz / Elke Roehder 02226 917-111**

Freitag, 01.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Das Quartiersbüro Nachbarschaft Römerkanal ist für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet. 02226 1699-0, E-Mail: wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 Uhr Treffen der Bingo-Freunde der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Anmeldung bei Frau Elsbeth Kreische, 02226 6244, Koblenzer Str. 6 (ehem. Katasteramt)
- 15:00 Uhr „Reparatur-Café“ für kleine Reparaturen – kostenlos Arbeiterwohlfahrt, Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt)
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- ab 19:00 Uhr Treffen der Pfadfinder und Freunde des Georgsrings im Brauhaus Rheinbach, Wilhelmsplatz 1

Samstag, 02.02.2019

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:00 – 14:00 Uhr Trauerkreistreff der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. im Ev. Altenzentrum „Haus am Römerkanal“. Geschlossene Gruppe – Mehr Infos unter www.hospiz-voreifel.de oder 0177 217 8337

Sonntag, 03.02.2019

- 7:45 Uhr „Durch das Nettetäl von Ochtendung nach Mayen“ 20 km, 550 Höhenmeter, keine Schlusseinkkehr, Treffpunkt: REWE-Parkplatz, Rheinbach, Wanderführer: Hans-Willi Baulig, www.rheinbach-wandern.de
- 10:00 Uhr Von Heimerzheim zum Heimatblick (16km) - Durchs Große Cent zum Römerhof, Kamelen, Heimatblick, Böhling über Kamelleboom + zurück. Rucksackverpflegung, Schlusseinkkehr - Start mit Pkw: Himmeroder Wall, Mitfahranteil: 1,50 €. Führung: Ulrich Tamoschat - Eifelverein Rheinbach

Montag, 04.02.2019

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfeschuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!

- 13:00 - 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 17470
- 14:30 – 17:30 Uhr Kostenlose Fortbildung „Leben mit Demenz“ in acht Modulen im Haus am Römerkanal. Um Voranmeldung wird gebeten. 02226 1699-0, E-Mail: wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen und -begleitern. Kostenfrei. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433, kontakt@hospiz-voreifel.de
- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 17:00 – 20:00 Uhr Ramershoven spielt... Es werden alte Brett- und Kartenspiele gespielt. Herzlich willkommen ist jeder, egal wie alt, aber im Besonderen Seniorinnen und Senioren, die Freude am Spielen haben und Anschluss suchen. Ohne Anmeldung, evtl. Getränke mitbringen, bei Herrn Michael Homann, Schmidtheimer Straße 19.
- 19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Jürgen Schäfer, 0172 4034256.

Dienstag, 05.02.2019

- 8:30 – 11:30 Uhr Schuldnerberatung des SKM Rhein-Sieg im Rathaus, Schweigelstraße 23. Terminvereinbarung erforderlich unter 02225 7084790
- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 14:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b
- 14:30 – 16:00 Uhr Anmeldecafé – im FamZ & KiTa „Hopsala“ Schumannstraße 7, 53359 Rheinbach – Alle interessierten Familien Rheinbachs können in diesen 1 ½ Stunden die Einrichtung kennenlernen. Telefon 02226 7105, Anmeldeschluss ist eine Woche vorher.
- 15:00 -17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe – Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen. Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404

Mittwoch, 06.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 13:00 – 17:00 Uhr Das Quartiersbüro Nachbarschaft Römerkanal ist für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet. 02226 1699-0, E-Mail: wilhelm@haus-am-roemerkanal.de

- 14:30 – 17:30 Uhr Kostenlose Fortbildung „Leben mit Demenz“ in acht Modulen im Haus am Römerkanal. Um Voranmeldung wird gebeten. 02226 1699-0, E-Mail: wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 15:00 Uhr Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Besuchergruppen können sich bei einer Besucher- und Informationsveranstaltung über das Gründer- und Technologiezentrum und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Marie-Curie-Straße 1 - 5, informieren. Anmeldung erbeten, 02226 87-0
- 16:00 – 17:30 Uhr Spielcafé für Eltern mit Kindern im Kindergartenalter im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, Rheinbach. Nähere Infos entnehmen Sie bitte der Homepage www.tkf-hopsala.de

Donnerstag, 07.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – für Eltern mit bis zu 1-jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich.
- 14:00 Uhr Donnerstagswanderung - Start: Gräbbachbrücke/Stadtpark
Näheres unter 02226 9113927 oder www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 - 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Treffen der Imker und Bienenfrende des Bienenzuchtvereins Rheinbach und Umgebung 1867 e.V. im Merzbacher Hof, Merzbacher Straße 27. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen!

Freitag, 08.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Das Quartiersbüro Nachbarschaft Römerkanal ist für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet. 02226 1699 0 oder wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Spiele-Treff für Jugendliche und Erwachsene. Wir spielen alte und neue Gesellschaftsspiele, großer Spielefundus. Neueinsteiger herzlich willkommen! Ev. Kirchengemeinde, Ramershovener Straße 6, Infos: Frau Bührend-Treiber, 02225 9554779
- 20:00 Uhr Stammtisch der „Hundefreunde Rheinbach“ in der Gaststätte „Zum Dorfkrug“ in Oberdrees, Frankenstraße 1 - Gäste sind herzlich willkommen!

Samstag, 09.02.2019

- 9:00 – 12:00 Uhr Frühstück-Treffen für Frauen, Thema: „Masken, die wir tragen“, Referentin: Ute Sinn, Waldhotel Rheinbach, Ölmühlenweg 99, Anmeldung: 02226 4245
- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

Sonntag, 10.02.2019

- 10:00 Uhr 3½-Türme-Tour im Ahrtal (15km) - Schöne Wanderung im Ahrtal mit drei Türmen und Aussichtspunkt, Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr, Start mit Pkw: Himmeroder Wall, Mitfahranteil: 3.00 €. Führung: Brigitte Schledorn - Eifelverein Rheinbach

Montag, 11.02.2019

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 13:00 – 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 / 17470
- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

Dienstag, 12.02.2019

- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 10:00 – 12:00 Uhr Gesprächskreis des Frühstücks-Treffens für Frauen Rheinbach e.V., Thema: „Was uns Frauen bewegt“ im Café Silberlöffel, Bachstraße 18. Anmeldung bei Gisela Dietrich unter 02225 946 204
- 10:30 – 12:00 Uhr Jürgen's PC – Praxis, Erste Hilfe für PC, Smartphone und Tablet im Quartiersbüro Nachbarschaft Römerkanal, Haus am Römerkanal, Römerkanal 11. Ansprechpartner: Jürgen Schäfer und Katharina Wilhelm – wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 15:00 -17:00 Uhr Caritas-Suchtcrankenhilfe – Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen. Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404
- 19:00 Uhr Basistreffen ZWAR Rheinbach 2014 für Menschen ab 50, im Haus am Römerkanal, Römerkanal 11. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Ingrid Pasierbski 02226 6577

Mittwoch, 13.02.2019

- 8:30 – 12:00 Uhr Sprechtag des Finanzamtes Sankt Augustin im Rathaus, Schweigelstraße 23
- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 9:30 – 11:00 Uhr Sprechstunde des VdK (Verband für Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderte und Rentner) – auch für Nichtmitglieder! – bei der Stadtverwaltung Rheinbach, Infos unter 02226 2623, www.vdk.de/ov-rheinbach.de
- 13:00 – 17:00 Uhr Das Quartiersbüro Nachbarschaft Römerkanal ist für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet. 02226 1699 0 oder wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 14:30 – 17:30 Uhr Kostenlose Fortbildung „Leben mit Demenz“ in acht Modulen im Haus am Römerkanal. Um Voranmeldung wird gebeten. 02226 1699-0, E-Mail: wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 16:00 Uhr „Lotse sein im Meer des Vergessens“, Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten im Malteser-Seniorenheim, Gerbergasse 20. Infos unter 02226 85214. Alle Betroffenen sind herzlich eingeladen!
- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach
Leitung: Martina Koch, 02226 14731
- 18:30 – 19:30 Uhr Sprechstunde der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach in den Fraktionsräumen, Kriegerstraße 12 (Dachg.). Anmeldung bitte unter: karsten.logemann@fdp-rheinbach.de oder 0151 23521220
- 18:30 Uhr Ordentliche Mitgliederversammlung der Städtepartnerschaftsvereinigung „Freunde von Sevenoaks e.V.“ – im „Waldhotel“, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. www.freunde-von-sevenoaks.de

Donnerstag, 14.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:00 – 12:00 Uhr KoKoBe – Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige, Anmeldung erforderlich im Rathaus, Schweigelstraße 23. Infos unter 02224 776156
- 15:00 - 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Lebensqualität trotz Demenz – kostenlose Angehörigenberatung und Begleitung, Anmeldung bei Frau Petersen: 02226 16990 im Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal, Römerkanal 11
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 - 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Freitag, 15.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Das Quartiersbüro Nachbarschaft Römerkanal ist für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet. 02226 1699 0 oder wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 – 17:00 Uhr Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach
Anmeldung: Christa Viertel, 02226 6543, Koblenzer Straße 6
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Samstag, 16.02.2019

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächskreis des Frühstücks-Treffens für Frauen Rheinbach e.V., Thema: „Was uns Frauen bewegt“ im Café Silberlöffel, Bachstraße 18. Anmeldung bei Gisela Dietrich unter 02225 946 204

Sonntag, 17.02.2019

- 10:00 Uhr Klöster und Seen bei Zülpich (13km) durchs Naturschutzgebiet Neffelsee, vorbei an Füssenich und Marienborn zum Wassersportsee bei Zülpich. Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr, Start mit Pkw: Himmeroder Wall, Mitfahranteil: 4,50 €. Führung: Astrid Sengespeick - Eifelverein Rheinbach
- 11:00 – 16:00 Uhr Wohnschule Rheinbach „Schreibwerkstatt Rheinbacher Wohngeschichten“ im Haus am Römerkanal. Um Voranmeldung wird gebeten. Ansprechpartnerin: Katharina Wilhelm, 02226 1699-0 oder wilhelm@haus-am-roemerkanal.de

Montag, 18.02.2019

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 13:00 - 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 17470
- 15:00 – 16:00 Uhr Offenes Elterncafé im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Kaffee und Kuchen, nette Gespräche. Keine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos unter 02226 17470
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen und -begleitern. Kostenfrei. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433, kontakt@hospiz-voreifel.de

- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Jürgen Schäfer, 0172 4034256.

Dienstag, 19.02.2019

- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder im Stadtcafé Schlich, 02226 2623, Vor dem Dreese Tor 9, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. www.vdk.de/ov-rheinbach.de
- 15:00 - 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe - Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen, Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404
- 19:00 Uhr Stammtisch des „Städtepartnerschaftsvereins Rheinbach-Deinze“ in der Weinstube „Klein-Rheinbach“, Pützstraße 3. Alle, die an freundlichen Beziehungen mit unserer belgischen Partnerstadt Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Infos: Uwe Janzen, 02226 6354

Mittwoch, 20.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 13:00 – 17:00 Uhr Das Quartiersbüro Nachbarschaft Römerkanal ist für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet. 02226 1699 0 oder wilhelm@haus-am-roemerkanal.de

Donnerstag, 21.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – für Eltern mit bis zu 1-jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich.
- 14:00 Uhr Donnerstagswanderung Start: Gräbbachbrücke/Stadtpark Näheres unter 02226 9113927 oder www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Senioren-Kaffee in der Pfarrscheune in Neukirchen. Alle in der Pfarrgemeinde Neukirchen wohnenden älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aller Konfessionen sind herzlich eingeladen!
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de

- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Freitag, 22.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Das Quartiersbüro Nachbarschaft Römerkanal ist für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet. 02226 1699 0 oder wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413,
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 21:00 Uhr Nachtwächter-Führung - Treffpunkt: Schwengelpumpe, Kreissparkasse, Gastgeber: Rudolf Wehage - www.eifelverein-rheinbach .de

Samstag, 23.02.2019

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:00 – 14:00 Uhr Trauerkreistreff der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. im Ev. Altenzentrum „Haus am Römerkanal“. Geschlossene Gruppe – Mehr Infos unter www.hospiz-voreifel.de oder 0177 2178337

Sonntag, 24.02.2019

- 10:00 Uhr Über die Grafschaft zum Altenwegshof (14km) Start und Einkehr. Nach Marienthal, hinauf zur Fischley und vorbei am Försterhof. Rucksackverpflegung. Start mit Pkw: Himmeroder Wall, Mitfahranteil: 3 €. Führung: Marie-Theres Albring - Eifelverein Rheinbach

Montag, 25.02.2019

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

Dienstag, 26.02.2019

- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de

- 14:30 Uhr Seniorenspaziergang mit Rolf Hunke, Treffpunkt: Wasemer Turm/
Prümer Wall - www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 - 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe - Offene Sprechstunde: Beratung und
Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten,
illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-
Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen.
Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404
- 15:00 – 18:00 Uhr Kochen in der KiTa – KIK – im FamZ & KiTa „Hopsala“,
Schumannstraße 7, Rheinbach. Es werden internationale Gerichte
aus aller Welt zubereitet. Anmeldungen bis Montag vor der
Veranstaltung unter 02226 7105
- 19:00 Uhr Basistreffen ZWAR Rheinbach 2014 für Menschen ab 50, im Haus
am Römerkanal, Römerkanal 11. Gäste sind herzlich willkommen.
Infos bei Ingrid Pasierbski 02226 6577

Mittwoch, 27.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im
EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 13:00 – 17:00 Uhr Das Quartiersbüro Nachbarschaft Römerkanal ist für die Bürgerin-
nen und Bürger geöffnet. 02226 1699 0 oder wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach in der Gaststätte „Alt Merz-
bach“ – Infos unter 02226 3983

Donnerstag, 28.02.2019

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im
EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten
zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen,
die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210,
Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7
Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und
Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für
jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527,
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 31. Januar 2019

Die Inhalte werden zusätzlich auf der Internetseite „www.rheinbach.de“ veröffentlicht.



Stadtsporthilfe Rheinbach e.V. „Wir bringen Menschen in Bewegung - in und für Rheinbach“

Einladung

**zur Mitgliederversammlung des Stadtsporthilfes Rheinbach e. V.
am Mittwoch den 13.03.2019 um 19:00 Uhr Ratssaal im Glasmuseum
Rheinbach, Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach**

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, verehrte Sportfreunde,

Im Namen des Vorstands möchte ich Sie herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung des Stadtsporthilfes Rheinbach e. V. einladen. Zwecks Vorbereitung der Mitgliederversammlung bitte ich um persönliche/namentliche **Anmeldung bis zum 1. März 2019** (E-Mail an ssv-rheinbach@t-online.de). Sollten Sie persönlich verhindert sein, so bitte ich um die Teilnahme Ihres Vertreters oder eines Delegierten.

Die **Tagesordnung** für unsere Mitgliederversammlung ist als Anlage beigefügt. Da wir auch über die Neufassung der Satzung abstimmen sind Anträge zur Änderung unserer Neufassung und zur Tagesordnung bis T. 03.02.2019 an meine Anschrift zu senden oder per E-Mail bei mir einzureichen.

*Mit sportlichen Grüßen
Karl-Heinz Carle
Vorsitzender*

Tagesordnung

der Mitgliederversammlung des Stadtsportverbandes Rheinbach e.V. am 13. März 2019

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Billigung der Tagesordnung
4. Grußwort vom Bürgermeister der Stadt Rheinbach,
5. Rechenschafts-/Sachstandbericht des Vorsitzenden
6. Kassenbericht der Finanzverwalterin
7. Bericht der Kassenprüfer(in)
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung des Vorstands
10. Neufassung der Satzung. Eine Gegenüberstellung der bisherigen Satzung und der Neufassung ist als Anlage beigelegt.
11. Neuwahlen/Wahl des Vorstands
 - Vorsitzende(r)
 - Stellvertretende(r) Vorsitzende(r)
 - Finanzverwalter(in)
 - Schriftführer(in)
 - Beauftragte(r) für Öffentlichkeitsarbeit
 - Bis zu 8 Beisitzer(innen)
12. Wahl der Kassenprüfer(innen)
13. Anträge
14. Verschiedenes

Öffentliche Bekanntmachung

Bezirksregierung Köln
Dezernat 33
- Ländliche Entwicklung, Bodenordnung -
Vereinfachte Flurbereinigung Veybach
Az: 33.1 – 5 18 02 –

50667 Köln, den 04.12.2018
Zeughausstr. 2 - 10
Tel.: 0221/147-2033

B e s c h l u s s

1. Für Teilbereiche der Stadt Euskirchen, Kreis Euskirchen, wird gemäß § 86 Abs. 1 Nrn. 1 - 3 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), das

Vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Veybach

angeordnet.

Das Flurbereinigungsgebiet wird für die nachstehend aufgeführten Grundstücke festgestellt:

Regierungsbezirk Köln
Kreis Euskirchen
Stadt Euskirchen

Gemarkung Euskirchen

Flur 6 Nrn. 129, 130, 258/125, 260/126, 262/127, 264/128

Gemarkung Wiskirchen

Flur 4 Nrn. 48, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 60, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 125, 143, 226, 227

Flur 5 Nrn. 19, 20, 21, 23, 24, 25, 26, 30, 33, 49, 52, 53, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 72, 73, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 148, 149, 150, 162, 163, 241, 245, 246, 247, 260, 261, 265, 266, 288, 352, 359, 360

Flur 16 Nr. 32

Flur 20 Nrn. 164, 165, 166

Gemarkung Euenheim

Flur 6 Nrn. 17, 18, 208, 218, 219, 220, 221, 225, 237, 238, 239, 264, 265, 274, 275, 279, 281

Flur 7 Nrn. 32, 33, 34, 35, 36, 37, 40, 41, 44, 49, 50, 54, 110, 149/45, 163, 164, 318, 333, 341, 342, 343, 345, 346, 347, 348, 349, 352, 353, 406, 407, 456

Gemarkung Elsig

Flur 1 Nrn. 5, 6, 7, 90

Flur 4 Nr. 26

2. Das Flurbereinigungsgebiet hat eine Größe von rd. 92 ha und ist auf der Gebietskarte dargestellt, die Anlage dieses Beschlusses ist.
3. Der Flurbereinigungsbeschluss mit Gründen und Gebietskarte liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten einen Monat lang während der Besuchszeiten aus bei
 - a) der Stadt Euskirchen, Kölner Straße 75, 53879 Euskirchen, Zimmer 222,
 - b) der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, 53909 Zülpich, Zimmer 210,
 - c) der Gemeinde Weilerswist, Fachbereich Planen und Bauen, Bonner Str. 29, 53919 Weilerswist, Zimmer 112,
 - d) der Gemeinde Swisttal, Fachgebiet III/1 -Gemeindeentwicklung-, 1. OG, Rathausstraße 115, 53913 Swisttal, Zimmer 35,
 - e) der Stadt Rheinbach, SG. 60.2 Planung und Umwelt, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Zimmer 202,
 - f) der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 2. OG, 53902 Bad Münstereifel, vor Zimmer 29,
 - g) der Stadt Mechernich, Bergstraße 1, 53894 Mechernich, Zimmer 118,
 - h) der Bezirksregierung Köln, Dienstgebäude Blumenthalstr. 33, 50670 Köln, Zimmer 377.

Die Monatsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

4. Die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke (§ 10 Nr. 1 FlurbG) bilden die

Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Veybach mit dem Sitz in Euskirchen.

Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 16 FlurbG).

5. Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung dieses Beschlusses unter Angabe des Aktenzeichens 33.1 – 5 18 02 - bei der Bezirksregierung Köln, 50606 Köln, anzumelden.

Zu diesen Rechten gehören z. B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken. Auf Verlangen der Bezirksregierung Köln hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist besteht kein Anspruch auf Beteiligung.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Bezirksregierung Köln die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines der bezeichneten Rechte muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt wird.

6. Von der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses an gelten folgende Einschränkungen, die bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes wirksam sind:

6.1 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Bezirksregierung Köln nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).

6.2 Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Bezirksregierung Köln errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

6.3 Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Bezirksregierung Köln beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).

6.4 Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, bedürfen der Zustimmung der Bezirksregierung Köln (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Sind entgegen den Anordnungen zu 6.1 und 6.2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Bezirksregierung Köln kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dieses der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

Sind Eingriffe entgegen der Anordnung zu 6.3 vorgenommen worden, so muss die Bezirksregierung Köln Ersatzpflanzungen auf Kosten der Beteiligten anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Sind Holzeinschläge entgegen der Anordnung zu 6.4 vorgenommen worden, so kann die Bezirksregierung Köln anordnen, dass derjenige, der das Holz

gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

Zuwiderhandlungen gegen die Anordnungen zu 6.2 bis 6.4 dieses Beschlusses sind Ordnungswidrigkeiten und können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,- € für den einzelnen Fall geahndet werden (§ 154 FlurbG, §§ 1 und 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.08.2017 (BGBl. I. S. 3295). Unter Umständen kann auch eine höhere Geldbuße auferlegt werden (§ 17 Abs. 4 OWiG). Außerdem können Gegenstände eingezogen werden, auf die sich die Ordnungswidrigkeit bezieht (§ 154 Abs. 3 FlurbG).

Die Bußgeldbestimmungen nach anderen Gesetzen bleiben unberührt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, 50606 Köln

oder zur Niederschrift bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, Blumenthalstraße 33, 50670 Köln

unter Angabe des Aktenzeichens einzulegen.

Der Widerspruch kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die elektronische Poststelle der Behörde erhoben werden. Die E-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk.sec.nrw.de.

Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden.

Die De-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk-nrw.de-mail.de.

Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

*Im Auftrag
(LS) gez. Kopka
Ltd. Regierungsvermessungsdirektor*

Der Inhalt der o.a. Bekanntmachung mit Gebietskarte wird auch auf der Internet-Seite der Bezirksregierung Köln

https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/33_flurbereinigungsverfahren/veybach/index.html

veröffentlicht.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Flurbereinigungsverfahren finden Sie unter:

https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung03/33/flurbereinigungsverfahren/datenschutzhinweise.pdf

Bad . Heizung . Solar



50
über
Jahre
seit 1964

**Heizungs- und Badsanierungen
zum Festpreis.**

Binner GmbH & Co. KG
Felix - Wankel - Str. 25 - 53881 Euskirchen
Tel: 02251/957800 - Fax: 02251/9578035
mail@binnergmbh.de - www.binnergmbh.de

Binner

Mitglied  Handwerkskammer Aachen

Augen auf beim Häuserkauf !

Beratung bei Kauf, Verkauf oder Vermietung ihrer Immobilie

Baubegleitung bei Neubau, Umbau, Renovierung . .

DENTZER

SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
FÜR SCHÄDEN AN GEBÄUDEN

Tel. 022 26 /
89 888 50

www.dentzer.de



Werner & Dederichs

Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Badrenovierungen
- Regenwassernutzungen

**Blumenstraße 42
53359 Rheinbach-Merzbach**

Tel. (0 22 26) 76 12

Selmenstraße 18
53881 Euskirchen-Stotzheim

Tel. (0 22 51) 6 47 55
Fax (0 22 51) 6 49 42

Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2019 der Stadt Rheinbach mit Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt gemäß § 80 Absatz 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ab dem 29.01.2019 bis zum Abschluss des Beratungsverfahrens am 29.03.2019

im Rathaus Rheinbach, Schweigelstraße 23, Zimmer 222,
und zwar
montags bis donnerstags
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
und freitags
von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

öffentlich aus.

Gegen den Entwurf können Einwohner und Abgabepflichtige innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen nach Beginn der Auslegung Einwendungen erheben. Diese sind bei der Stadt Rheinbach, Finanzverwaltung, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, schriftlich einzureichen oder zu Protokoll zu geben.

Rheinbach, den 21.01.2019

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Walter Kohlosser
Kämmerer*

Sonstige Mitteilungen

Sitzungstermine des Rates und seiner Ausschüsse – Stand bei Redaktionsschluss –

*Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18.00 Uhr
im Großen Sitzungssaal des Rathauses in der Schweigelstraße 23 statt.*

Di	19.02.2019	Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss
Do	21.02.2019	Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales
Mo	25.02.2019	Rechnungsprüfungsausschuss

Die Tagesordnungen zu den genannten Sitzungen werden durch Aushang im Rathaus Rheinbach öffentlich bekannt gemacht.

Auch sind diese auf der Internetseite der Stadt Rheinbach einzusehen und ausdrückbar:

www.rheinbach.de – Startseite - Bürgerinformationsportal

Wir suchen DICH!



„Wenn ich groß bin, möchte ich zur Feuerwehr!“
Dann bist du bei uns genau richtig! Du bist mindestens 10 Jahre alt und willst mehr über die Feuerwehr erfahren? Wir bieten dir garantiert viele spannende Übungen, jede Menge Spaß und gewiss neue Freunde.

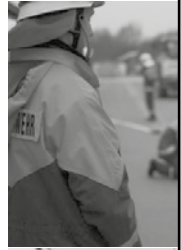


Jugend-
feuerwehr
Rheinbach

Wir freuen uns auf DICH!
Deine Jugendfeuerwehr der Stadt Rheinbach

Informiere dich unter:

www.jugendfeuerwehr-rheinbach.de oder
info@jugendfeuerwehr-rheinbach.de



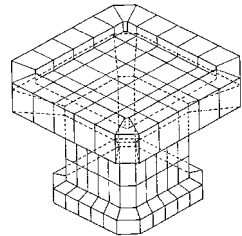
Fliesen ZIENER^GMBH

MEISTERBETRIEB

Beratung • Verlegung • Reparaturen
Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19
Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97
www.fliesen-ziener.de

**Ausstellung nach
Terminvereinbarung**



LOGOPÄDIE

O.K.

Marie-Curie-Straße 22
53359 Rheinbach

Tel.: **02226 - 900 33 77**

**Gemeinschaftspraxis für
Logopädie**
Pia Ohm & Annika Kürschner

Sprech-, Sprach-, Stimm-
und Schlucktherapie
für Menschen aller
Altersklassen

Privat und alle Kassen - Hausbesuche

Aus den Vereinen

Bitte klingeln. Wir helfen gerne weiter! – Eine Funkklingel für den Rheinbacher Einzelhandel

„Unsere Innenstadt ist nicht barrierefrei“, so die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der „Bürgerwerkstatt Rheinbach gestalten“, die im Mai 2018 durch das Quartiersbüro „Nachbarschaft Römerkanal“ initiiert wurde. Im Rahmen von zwei Quartiersbegehungen in Kooperation mit vielen Engagierten, dem Rheinbacher Seniorenforum e.V., dem VDK Ortsverband Rheinbach, der Ergopraxis Marx und der Verkehrswacht Rhein-Sieg wurde mit einem Großteil der Einzelhändler in Rheinbach über barrierefreie Maßnahmen in den Eingangsbereichen der Ladengeschäfte gesprochen. Ein Großteil der Ladenlokale verfügt über Stufen, sodass RollatorfahrerInnen sowie Rollstuhl- oder ElektromobifahrerInnen der Zugang deutlich erschwert wird oder sogar nicht möglich ist. Denn bereits eine Stufe kann für einen Menschen zu einem unüberwindbaren Hindernis werden. Eine Stufe, die in vielen Fällen darüber entscheidet, ob Menschen ein selbstbestimmtes Einkaufen möglich ist oder nicht. Inzwischen erprobt hat sich in einigen Städten ein einfaches Funkklingelsystem, um seinen Hilfebedarf durch Klingeln anzumelden. Das Funkklingelsystem besteht aus einem einfachen Sender und Empfänger. Bei dem Sender handelt es sich um einen Klingelknopf, der batterieelos funktioniert. Das Gegenstück des drahtlosen Klingelknopfes stellt der Empfänger dar, der lediglich in eine nahegelegene Steckdose gesteckt wird und einen Gong beim Bedienen des Senders erzeugt.

Eine Funkklingel ist nicht zu verwechseln mit dem Label „barrierefrei“, aber stellt dennoch ein Hilfsmittel dar, um eine Stufe mit Unterstützung zu überwinden. Darüber hinaus besteht durch ein Klingelsystem die Möglichkeit, seinen Hilfebedarf in einem angemessenen und akzeptieren Rahmen anzumelden. Nicht jeder Betroffene, der eine helfende Hand benötigt, hat den Mut an eine Scheibe zu klopfen, um auf sich aufmerksam zu machen. Rund zwanzig Einzelhändler in Rheinbach haben bisher gute Erfahrungen mit dem System gemacht. Insbesondere die älteren Kundinnen und Kunden werden immer wieder auf die Klingel aufmerksam gemacht, sodass die Scheu, diese zu nutzen langsam schwindet. Herzlichen Dank an dieser Stelle, an alle Einzelhändler, die den Mut haben, dieser Idee eine Chance zu geben!

Die Funkklingel kann über das Quartiersbüro „Nachbarschaft Römerkanal“ zum Selbstkostenpreis von 25 Euro unter funkklingel@haus-am-roemerkanal.de bestellt werden. Für Rückfragen wenden Sie sich gerne telefonisch an das Quartiersbüro, 02226 169915.

Auf ein gutes Miteinander in Rheinbach!



Auch der Blumenhandel Fleurs hat inzwischen eine Funkklingel an ihrem Ladengeschäft angebracht. (v.l.n.r.) Renate Jorke, Familie Wilkens und Henning Horn des Rheinbacher Seniorenforums setzen sich aktiv für eine inklusive Stadt ein.

*Katharina Wilhelm
Quartiersbüro „Nachbarschaft Römerkanal“*

Seit über 30 Jahren Service und Qualität



POÉTES

Kanaltechnik

*Wir halten Ihr Rohr
dicht und sauber!*

Unsere Leistungen:

- Reinigung verstopfter Rohrleitungen
- TV-Untersuchung, Dokumentation
- Dichtheitsprüfung gemäß §§ 60 + 61 WHG
- Reparatur / Renovierung von Abwasserrohren mit Inlinertechnik (grabenlos)
- Beseitigung von Feuchtigkeitsproblemen
- zertifizierter Fachbetrieb

Rheinbach: 0 22 26/911 310

Meckenheim: 0 22 25/47 06

Notdienst: 0700/4706 4706

www.poeteskanaltechnik.de

Wir buchen Ihre Belege

www.neuhoefer-consulting.com

Neuhöfer Consulting GmbH



Löhne und Gehälter

Datenschutzberatung

Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle gem. § 6 Nr. 4 StBerG



Lambertweg 7, 53359 Rheinbach, Tel. 02226-915253

Konfetti-Slam

Rheinbach Liest in der fünften Jahreszeit



Viel zu Lachen und natürlich reichlich Konfetti erwarten die nach Belieben kostümierten Besucher beim Konfetti-Slam. Rheinbach Liest präsentiert zum zweiten Mal diese in Deutschland einmalige Veranstaltung, bei der es keine Gardetanzgruppen und keine Büttenreden gibt, sondern die sich um die humoristische Seite im Karneval dreht. Am **Samstag, den 16.02.2019 ab 19:11 Uhr** kommt gut gelaunt eine bunt schillernde Truppe von Humoristen unterschiedlichster Provenienz auf die Bühne im VPK Viel Platz für Kultur in der Pallottistraße 1: Kabarettisten, Sänger, Literaten und Comediens - alle mit Anspruch und Niveau.

- Über Katinka Buddenkotte, dem Fräuleinwunder frech-charmanter Unterhaltung, urteilt Altmeister Jürgen von der Lippe: "Muskelkater vom Dauergrinsen garantiert!"
- Stand-up Shooting Star Helene Bockhorst („Die fabelhafte Welt der Therapie“) gewann vor kurzem den renommierten Hamburger Comedy-Pokal. 3Sat.de warnt: „Man sollte in jedem Satz auf eine Überraschung vorbereitet sein.“
- Jakob Mayer, hauptberuflich Tausendsassa und Hallodri, animiert das Publikum instrumental und verbal erst zum Stirnrunzeln, dann zum Mitsingen und am Ende zum beglückten Lachen.
- Lasse Samström, der Gott des Schüttelreims mit dem Titel eines Deutschen Meisters im Poetry-Slam, Eifel-Literat und Wortförster Julius Esser („Stuss mit Lustig“) und Komiker Ralf Senkel, der in der Figur eines kölschen „Berufsuntätigen“ den Lachnerv trifft, ergänzen mit dem scharfzüngigen Poetry-Slammer Andivalent die illustre Riege.
- Sowohl das Konfetti als auch die Moderation liegen in den behaarten Händen Frank Maiers, Schauspieler und überzeugter Kölner Pappnasenträger, bekannt als der „lange Frank“ bei Ki-Kas Wissen macht Ahl!



„Mit dem neuen Konfetti-Slam werden wir von RHEINBACH LIEST unserem Publikum in der fünften Jahreszeit wieder eine ganz besondere Veranstaltung abseits des klassischen Sitzungskarnevals bieten“, freut sich die Karnevalsbeauftragte Steffi Scherer.

Karten gibt es zum Preis von 15 € (erm. 13 €) in der Buchhandlung Kayser sowie an der Abendkasse (Zuschlag 2 €).

RHEINBACH LIEST e.V.



Heribert Schmitz Beerdigungsinstitut

Inhaber: Norbert Birkelbach

Eigenständiger Familienbetrieb

Bestattungen aller Art
und auf allen Friedhöfen

Erledigung aller Formalitäten

Tag und Nacht dienstbereit

53359 RHEINBACH

Hauptstraße 3

Telefon 0 22 26 / 28 19

Telefax 0 22 26 / 91 21 23

info@bestattungen-rheinbach.de

www.bestattungen-rheinbach.de



Ihr
Ansprechpartner
im Trauerfall

Rechtsanwälte

Lehnertz*, Dr. Lehnertz* & Furch

Mozartstr. 5 • 53359 Rheinbach

0 22 26 - 41 29 / 0 22 26 - 54 44

raelehnertz@t-online.de

* ausgeschieden zum 1.7.2014

Tätigkeits- schwerpunkte:

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsunfallrecht
- Erbrecht
- Baurecht



Gartengestaltung Kurt Kamper

*Alles rund um Ihren Garten –
mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten*

Mobil 01 77 / 8 96 33 36
Telefon 0 22 25 / 1 63 99
Telefax 0 22 25 / 90 96 19

Notrufnummern

Polizei	110
Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112

Polizeiwache Rheinbach

0228 155711

Telefonseelsorge

0800 1110111

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

01805 986700

www.zahnarzt-notdienst.de

Die vorstehenden Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen nur während der nachstehenden Zeiten benutzt werden:

- werktags: 19:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens
- mittwochs 13:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens
- samstags, sonntags, gesetzliche Feiertage 24. und 31. Dezember, Rosenmontag 8:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens

Gift-Notruf

Uni-Klinikum Bonn / rund um die Uhr erreichbar

0228 19240

Informationszentrale gegen Vergiftungen des Landes NRW

bei der Rheinischen Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn

0228 287-3211

Stördienste

Gas

e-regio GmbH & Co. KG, Euskirchen

0800 3223222

Strom

WESTNETZ GmbH, www.westnetz.de

0800 4112244

Straßenbeleuchtung

Während der Dienstzeiten 02226 917-312 oder Betriebshof

02226 917-202

Wasser

Wasserwerk Rheinbach

02226 917-200

Streng®
Ihr ♥♥♥♥♥ Budget-Hotel

Martinstr. 14-18, mitten in Rheinbach - Tel.: 02226-2361

Dienstleistung rund um Haus & Garten

Volker Arnold

Gräbbachweg 27 · 53359 Rheinbach
Mail: arnold-volker@t-online.de

Telefon: 0 22 26 / 91 87 36
Mobil: 01 72 / 2 63 67 07

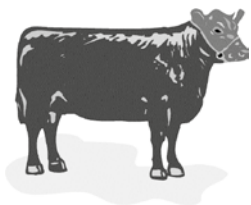
- Grabpflege • Gartenpflege • Hausmeister-Service

Seit über 40 Jahren in Rheinbach



Metzgerei **Merzbach**

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 0 22 26/62 35



- Eigene Rinderschlachtung und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke
- von Dienstag bis Freitag durchgehend geöffnet
- von Dienstag bis Freitag ab 12:00 Uhr Mittagisch, tgl. wechselnde Gerichte

Nur Bestes aus eigener Schlachtung
von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung

Apothekenfinder

Sie finden Apotheken zu jeder Tages- und Nachtzeit in Ihrer Nähe bei der Apothekennotdienst-Hotline der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände unter der kostenlosen Festnetznummer:

0800 0022833

Den Dienst erreichen Sie auch per SMS mit apo an 22833 und per Anruf der Nummer 22833 von jedem Handy ohne Vorwahl (69 ct/SMS/Min), www.22833.mobi oder www.aponet.de/notdienst

Krankenhäuser in Rheinbacher Nähe

Marienhaus Klinikum / Kreis Ahrweiler 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Dahlienweg 3	02641 83-0
Kinderklinik St. Augustin 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Straße 29	02247 9443167
Ev. Waldkrankenhaus 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstraße 73	0228 383-0
Gemeinschaftskrankenhaus Bonn: Haus St. Elisabeth, 53113 Bonn, Prinz-Albert-Straße 40	0228 508-0
Haus St. Petrus, 53113 Bonn, Bonner Talweg 4 – 6	0228 506-0
Gesundheitszentrum St. Johannes, 53111 Bonn, Kölnstr. 54	0228 701-0
GFO Kliniken: Betriebsstätte St. Marien-Hospital Venusberg 53115 Bonn, Robert-Koch-Straße 1	0228 5050
Betriebsstätte St. Josef-Hospital Beuel 53225 Bonn-Beuel, Hermannstraße 37	0228 4070
Betriebsstätte Cura-Krankenhaus Bad Honnef 53604 Bad Honnef, Schülgenstraße 15	02224 7720
Johanniter-Krankenhaus 53113 Bonn, Johanniterstraße 3 – 5	0228 543-0
LVR-Klinik Bonn 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20	0228 5511
Malteser Krankenhaus Seliger Gerhard Bonn/Rhein-Sieg 53123 Bonn, Von-Hompesch-Straße 1	0228 6481-0
Universitätsklinikum Bonn 53105 Bonn, Siegmund-Freud-Straße 25	0228 287-0
Marien-Hospital Euskirchen 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Straße 40	02251 90-0
Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH 53894 Mechernich, St. Elisabeth-Straße 2 - 6	02443 170



Physiotherapie

Krankengymnastik, Manuelle Therapie,
Lymphdrainage, PNF, Elektrotherapie,
Schlingentisch, Fango, Heissluft, Massage
Wirbelsäulengymnastik, Funktionelles Training

Heiko Weeres

Marie-Curie-Str. 22

53359 Rheinbach

02226 15 98 87 **Tel**

www.weeres-physiotherapie.de



Grabmal-Großausstellung

Heinz Samulewitz & Söhne GmbH

53359 Rheinbach

Ölmühlenweg 11-13 · Tel. 0 22 26 / 6971

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Heerstr. 35 · Tel. 0 26 41 / 911 44 88

www.steinmetz-rheinbach.de

-Seit 1960 für Sie tätig-

- ca. 500 Grabmale
- Findlinge, Stelen
- Antike Tröge
- uvm

Wir begleiten Sie gerne

02226 - 911 4994



Hauptstraße 6
53359 Rheinbach

Kirfel & Ernesti GbR
Bestattungen und Vorsorge

info@bestattungen-kirfel-ernesti.de www.bestattungen-kirfel-ernesti.de



Adressen und Termine

Stadt • Behörden

Sprechstunde beim Bürgermeister

am 20.02.2019 von 15:00 – 17:00 Uhr Bürger- / Kindersprechstunde in Zimmer E 01 des Rathauses. Anmeldung erbeten bei Frau Elke Roehder: 02226 917-101, elke.roehder@stadt-rheinbach.de

Gleichstellungsbeauftragte

Bürozeiten vormittags, Zimmer E 04 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache.

Deutsche Rentenversicherung Terminvereinbarungen in Bonn unter Telefon 0228 280801 oder in Düren 02421 482-269. Hotline: 0800 100004038 (Allg. Infos zu Versichertenkonten). www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de/Services/Online-Dienste/Versicherungsunterlagen.

Stadt Rheinbach Aufnahme von Rentenanträgen, Kontoklärungen und Hilfestellungen. Donnerstags von 8:00 – 12:00 Uhr in Zimmer 204 des Rathauses. Terminabsprachen freitags von 8:00 – 12:00 Uhr telefonisch unter 02226 917-137.

Glasmuseum Rheinbach

Himmeroder Wall, Telefon 02226 2343
dienstags – freitags 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
samstags und sonntags 11:00 – 17:00 Uhr

Naturparkzentrum

Himmeroder Wall 6
dienstags – freitags 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
samstags 14:00 – 17:00 Uhr, sonntags 11:00 – 17:00 Uhr, montags geschlossen

Streitschlichtung

Falls Sie die Hilfe eines Schiedsmanns benötigen, melden Sie sich bitte bei Herrn Werner Betmann, Telefon 02226 5904 (Schiedsamtsbezirk I – Kernstadt, Flerzheim, Niederdrees, Oberdrees, Peppenhoven, Ramershoven)
Herrn Wolfgang Paulowicz, Telefon 02225 7099779 (Schiedsamtsbezirk II – Eichen, Hilberath, Kurtenberg, Loch, Merzbach, Neukirchen, Queckenberg, Todenfeld, Wormersdorf)

Gründer- und Technologiezentrum

„Selbständig werden – selbständig bleiben“. Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 87-2002, können Sie sich montags – freitags von 9:00 – 17:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen.

Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach, Grabenstraße 39

Jagdscheine, Reiterplaketten, Gesundheitsamt, Ausländeramt, Elterngeld, Versorgungsamt u.v.m.. Öffnungszeiten: Mo 8:00 – 17:00 Uhr, Di – Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 Uhr. Infos/Terminvereinbarungen unter 02226 92340

Rohrkummer?

Sebastian Poétes | Rohr- und Kanaltechnik

Ihr 24 Std. Notdienst:
0 22 26 808 97 95

Abfluss- / Rohrreinigung | Kanal-TV-Inspektion
Dichtheits-/Funktionsprüfung | Sanierung | Rohrverlaufsorgung

www.rohrkummer.de

Sie haben Interesse an einer Werbeanzeige im Amtlichen Mitteilungsblatt „kultur & gewerbe“?

Hier die Anzeigenpreise und zusätzliche Farbkosten inkl. 19% MwSt.:

Seitengröße	Anzeigenpreise
Ganze Seite	200,00 €
Halbe Seite	100,00 €
Viertel Seite	50,00 €
Drittel Seite	67,00 €
Zweidrittel Seite	134,00 €
Dreiviertel Seite	150,00 €
Innenseite	227,00 €
Außenseite	294,00 €
4-farbig zzgl. zum Seitenpreis pauschal	20,00 €

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Celine Wirtz, Elke Roehder, Telefon 02226 917-111
sowie kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de

Redaktionsschluss ist immer der 10. des Vormonats.

Ihr Redaktionsteam

Kinder • Jugendliche

Erziehungs- und Familienberatung

Aachener Straße 16. montags – donnerstags 8:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 16:30 Uhr, freitags 8:00 – 12:30 Uhr. Telefon 02226 92785660

Ferienangebote

für Kinder und Jugendliche: Abenteuer Pur e.V., Telefon 02226 90330-35, Telefax 02226 90330-41, Mobil: 0172 2482927, www.abenteuer-pur-team.de

Jugendamt

Aachener Straße 16. montags – donnerstags 8:00 – 16:30 Uhr, freitags 8:00 – 12:30 Uhr. Telefon 02226 917-600

Jugendpflege

Sprechstunden nach Vereinbarung. Telefon 02226 917-618 (Julia Hoffmann)

Kindergärten/Kindertageseinrichtungen/Elterninitiativen

Infos und Kontaktaufnahme über die Homepage der Stadt Rheinbach [www.rheinbach.de/Bildung, Familie, Jugend und Soziales/Kindertagesstätten](http://www.rheinbach.de/Bildung,Familie,Jugend_und_Soziales/Kindertagesstatten), Familienzentrum möglich.

Tagesmüttervermittlung

Aachener Str. 16, Jugendamt, Telefon 02226 917-611 (Barbara Michalke)

Lebenshilfen • Institutionen • Vereine

AGUS

Selbsthilfegruppe für Trauernde, die einen nahestehenden Menschen durch Suizid verloren haben. Kontaktaufnahme mit Henning Klein, Telefon 022511 147237, E-Mail: klein.henning@web.de

ALfA Aktion Lebensrecht für Alle e.V.

Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen. Bundesweite Notfallnummer: 0211 7008000

Arbeiterwohlfahrt

Frau Ute Krupp, Telefon 02225 945959

Deutsches Rotes Kreuz

Ausbildung in Erster Hilfe, Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Informationen unter www.drk-rheinbach.de. Anfragen / Terminvereinbarungen per E-Mail: allgemein@drk-rheinbach.de

Diakonisches Werk

Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmstraße, Montagnachmittag 15:00 – 17:00 Uhr, Mittwochvormittag 10:00 – 12:00 Uhr, Nachmittag: 15:00 – 17:00 Uhr, Donnerstagvormittag 10:00 – 12:00 Uhr. Telefon 02226 5376

Praxis für Logopädie

**Wencke
Pötter**

STAATLICH GEPRÜFTE LOGOPÄDIN
MITGLIED IM DEUTSCHEN BUNDES-
VERBAND FÜR LOGOPÄDEN e.V.

**Behandlung von Sprach-, Sprech-, Schluck- und Stimmstörungen
LRS-Therapie, Tapen, LSVT®-Zertifizierung (b. Morbus Parkinson)
Tiergestützte Therapie**

Eichendorffweg 45a • 53359 Rheinbach • Tel. 0 22 26/15 77 491



Brian Gerull

BESTATTUNGEN

Ruland



Im Trauerfall Ihr starker Partner

TRAUER BRAUCHT ZEIT UND RAUM.

GERN KOMME ICH ZU IHNEN UND NEHME
IHNEN ALLE ORGANISATORISCHEN AUFGABEN
UND BEHÖRDENGÄNGE AB.

RUFEN SIE MICH EINFACH AN. ICH BIN FÜR SIE DA!

 **02226/4290**

**Werbung bringt Erfolg –
Annoncieren Sie kostengünstig
und erfolgreich!**

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Celine Wirtz, Elke Roehder, Telefon 02226 917-111

E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de

Eine-Welt-Laden

Mittwochs und donnerstags 9:00 – 13:00 Uhr, freitags 9:00 – 18:30 Uhr, samstags 10:00 – 14:00 Uhr, Prümer Wall 3b

Frauenberatung

Psychosoziale Beratung u. a. bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Straße 6. Terminvereinbarung: 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef / Königswinter

Freiwilligenzentrum Blickwechsel

Beratung und Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Himmeroder Hof, Telefon 02226 917-210, Di 10:00 – 12:00 Uhr und Do 15:00 – 17:00 Uhr, helfen@blickwechsel-rheinbach.de, www.blickwechsel-rheinbach.de

Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. in Rheinbach

Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA. Dienstags und mittwochs von 19:00 – 21:00 Uhr. Kontakt: Telefon 02226 3332

Kleiderstuben

Fundgrube der CDU-Frauen-Union, Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse – während der Ferien geschlossen)
Annahme/Ausgabe dienstags 9:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:30 Uhr
Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32
Annahme/Ausgabe dienstags 14:00 – 17:00 Uhr
Kleiderstube der Pfarrcaritas, Keramikerstraße 15
Annahme/Ausgabe donnerstags 14:00 – 17:30 Uhr

KoKoBe

Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige. Ansprechpartner: Mario Hundsdörfer. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02224 776156

Malteser Hilfsdienst e.V.

Erste-Hilfe-Kurse für Führerscheinbewerber. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstraße 5, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 92000

Möbellager

Des Georgsrings e.V. Rheinbach, Keramikerstraße 15. Öffnungszeiten freitags 14:00 – 18:00 Uhr. Infos: Telefon 02226 168448, E-Mail moebel@georgsring.de

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Sprechstunden nach telefonischer Terminvereinbarung unter Telefon 02295 902318 oder 0160 8230810 oder E-Mail: ludwig@neuber.de.

Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises – Der Landrat, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.



RAUMquadrat

GmbH

- Bodenbeläge
- Tapeten
- Farben
- Verlegung
- Lieferung
- Beratung vor Ort



RAUMquadrat GmbH • Kleine Heeg 42 • 53359 Rheinbach

Tel. 02226 5130 • www.raumquadrat.shop

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 19.00 Uhr • Sa. 08.30 - 15.00 Uhr

BESTATTUNGEN ROSSI

Inh. Manfred Piesel

Wir beraten und helfen Ihnen in den Tagen der Trauer bei der Abwicklung aller Formalitäten rund um den Todesfall:

- individuelle Trauergespräche in Ihrer vertrauten Umgebung
- individuelle Gestaltung der Drucksachen, Aufbahrung und Beerdigung
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Rufen Sie uns an.

Bestattungen Rossi, Inh. Manfred Piesel

Rheinbacher Str. 54 • 53505 Berg

Tel. **02643-8494** • kontakt@bestattungen-rossi.de



Ökumenische Hospizgruppe Rheinbach e. V.

Sterbe- und Trauerbegleitung durch qualifizierte Helfer/innen. Jeden 1. und 3. Montag im Monat „Gesprächscafé für Trauernde“ (kostenfrei) 15:00 – 17:00 Uhr, Haus am Römerkanal, Kontakt: Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433 oder 0177 2178337

Rheinbach-Meckener Tafel e. V.

Lebensmittelausgabe mittwochs 14:00 – 16:00 Uhr, freitags 11:45 – 13:00 Uhr, Keramikerstraße 15, Registrierung erforderlich.
Kontakt: Telefon 0152 34703065

SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Infos: 02222 8047500 Königsstraße 25, Bornheim.

Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ)

montags – donnerstags 8:00 – 16:00 Uhr, freitags 8:00 – 14:00 Uhr
Es gibt eine Tagesstätte, einen ambulanten aufsuchenden Dienst, eine Abteilung Betreutes Wohnen, eine Sprechstunde für ältere Menschen „Adele“ mit spezieller Beratung bei Alzheimer und Depression, die aufsuchende Familienhilfe „Fips“ mit speziellen Angeboten für Kinder aus belasteten Familien und eine Kontakt- und Beratungsstelle für unverbindliche Beratung von Betroffenen. Alle Angebote sind zunächst kostenfrei und richten sich an Betroffene, Angehörige und vermittelnde Dienste.
Sprechstunden / Infos: Telefon 02225 999760, www.skm-rhein-sieg.de, Adolf-Kolping-Straße 5, Meckenheim

Sozialdienst kath. Frauen

Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Anmeldung: 02241 958046. Weitere Angebote: www.skf-rhein-sieg.de

Sozialverband VdK, Ortsverband Rheinbach

Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner. Sprechstunde am 2. Mittwoch des Monats von 9:30 – 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach. Telefon 02226 2623

Suchtkrankenhilfe der Caritas

Beratung und Behandlung von Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen in Rheinbach, Pfarrgasse 6, Telefon 02226 12404

Weißer Ring

Wir betreuen Kriminalitätsoffer, Telefon bundesweit: 116006
örtlich: 0151 55164758

Wehrdienstberatung

Die Beratung findet alle 2 Monate (am 3. Donnerstag des Monats) von 8:30 – 14:00 Uhr statt. Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung
0800 9800880, kbbBonn@bundeswehr.org



Charlotte Beulmann

Die Rechenschmiede

Lerntherapiepraxis
für Rechenschwäche
& Dyskalkulie



Tel.: 02226 8979880

www.die-rechenschmiede.de
die-rechenschmiede@gmx.de

Telefonsprechzeiten: DI 10 –12 Uhr, DO 10 –12 Uhr & 17 –19 Uhr

Erste-Hilfe-Kurse

für Führerscheinbewerber,
betriebliche Ersthelfer und Interessierte



Malteser

...weil Nähe zählt.

Malteser Rettungswache, Boschstr. 5, Rheinbach, von 9.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 02.02.2019

Mittwoch, 13.02.2019

Samstag, 16.02.2019

Samstag, 23.02.2019

Anmeldung unter: malteser-kurse.de

Sie möchten gerne eine Inhouse-Schulung für Ihre Mitarbeiter, oder haben Interesse an weiteren Ausbildungsangeboten?

Kontaktieren Sie uns über:

ausbildung@malteser-rheinbach.de

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS H. KLEIN

Rheinbach • Meckenheim • Swisttal

Am Blümlingspfad 1-3
53359 Rheinbach

Bahnhofstraße 1
53340 Meckenheim

Am Burgweier 9
53913 Swisttal



0 22 26 / 47 47

www.bestatter-klein.de / info@bestattungshausrheinbach.de



Management System
ISO 9001:2015

www.tuv.com
ID 9108621148

Büchereien

Öffnungszeiten

Öffentliche Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum Lindenplatz 4

montags / dienstags 9:00 – 18:00 Uhr
donnerstags / freitags 14:30 – 18:00 Uhr
samstags 9:00 – 13:00 Uhr
Telefon 02226 3682

Kath. Öffentliche Bücherei St. Martin Flerzheim

Dienstags und freitags 16:00 – 18:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Margareta Neukirchen

sonntags 10:30 – 12:30 Uhr
mittwochs 16:00 – 18:30 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Aegidius Oberdrees

sonntags 10:00 – 12:00 Uhr
mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Josef Queckenberg

mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr
samstags 14:00 – 17:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Martin Wormersdorf

sonntags 11:00 – 1:00 Uhr
mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg Hochschul- und Kreisbibliothek

mit Fachpersonal
montags – freitags 8:30 – 19:00 Uhr; samstags 10:00 – 15:00 Uhr
mit Wachpersonal – eingeschränkter Service
montags – freitags 19:00 – 22:00 Uhr; samstags 15:00 – 19:00 Uhr
www.bib.h.brs.de

Gutes tun in Rheinbach!

Sich engagieren. Kenntnisse weitergeben. Freie Zeit schenken.

Wir im Freiwilligenzentrum Blickwechsel in Rheinbach

- ◆ **helfen Einzelpersonen ihr Ehrenamt zu finden**
- ◆ **unterstützen Organisationen bei der Suche nach Freiwilligen**

Himmeroder Hof | 53359 Rheinbach

Beratung: Dienstag 10–12 Uhr, Donnerstag 15–17 Uhr

Kontakt: Telefon 0 22 26 917 210

Mail: helfen@blickwechsel-rheinbach.de

**Infos unter:
www.blickwechsel-rheinbach.de**



Freiwilligenzentrum
BLICKWECHSEL

signia

Life sounds brilliant.

STYLETTO MEHR ALS NUR EIN HÖRGERÄT.

Hightech trifft Lifestyle.

- Lithium-Ionen-Akkutechnologie mit mobiler Ladebox
- Hochwertiges Design mit gebürsteter Metalloptik
- Ultradünn mit 6 mm Durchmesser
- Innovativste Audiologie mit patentiertem OVP™
- Diskret steuerbar per Smartphone App oder Fernbedienung



*Own Voice Processing (OVP) für natürlichsten Klang der eigenen Stimme.

Hören Sie die Zukunft. Jetzt!

Vereinbaren Sie einen Termin bei uns zum kostenlosen und unverbindlichen Probetragen!

TAPELLA
HÖRGERÄTE

www.hoeren-sehen.com

53359 Rheinbach · Keramikerstraße 61
Telefon 0 22 26 / 157 57 20

53340 Meckenheim · Neuer Markt 23
Telefon 0 22 25 / 70 77 600

53129 Bonn-Kessenich · Hausdorffstr. 183
Telefon 02 28 / 368 156 96

Müllabfuhrtermine

Februar	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Weihnachtsbaum	Biotonne (2-wöchentlich)	Papiertonne	Wertstofftonne/-sack
01 Fr	10	10	10	5		
02 Sa						
03 So						
04 Mo	1	1	1	6		1
05 Di	2	2	2	7		2
06 Mi	3+P	3+P	3+P	8		3+P
07 Do	4	4	4	9		4
08 Fr	5	5	5	10		5
09 Sa						
10 So						
11 Mo	6		6	1	1	6
12 Di	7		7	2	2	7
13 Mi	8		8	3+P	3+P	8
14 Do	9		9	4	4	9
15 Fr	10		10	5	5	10
16 Sa						
17 So						
18 Mo	1		1	6	6	
19 Di	2		2	7	7	
20 Mi	3+P		3+P	8	8	
21 Do	4		4	9	9	
22 Fr	5		5	10	10	
23 Sa						
24 So						
25 Mo	6	6	6	1		
26 Di	7	7	7	2		
27 Mi	8	8	8	3+P		
28 Do	9	9	9	4		

Sonderleistungen

Sperrmüll, Weiße und Braune Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch nach telefonischer Terminvergabe (02241 306-444) abgefahren.

Schadstoff aus Haushaltungen

Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz- und Insektenvernichtungsmittel, Spraydosen, Altöl, Batterien etc. sind gefährliche Umweltgifte, die eine verantwortungs- bewusste gesonderte Beseitigung erfordern. Benutzen Sie hierfür die Rückgabemöglichkeiten bei Tank stellen, Händlern und beim Umweltschutzmobil der RSAG.

Schadstoff-Mobil

Dienstag 19.02.2019

11:00 –13:00 Uhr in Wormersdorf
Tomberger Straße (alter Sportplatz)
14:30 –17:00 Uhr in Rheinbach
Himmeroder Wall/Prümer Wall

Standorte Elektrokleinteile-Container

- An der Glasfachsule
- Rheinbacher Bahnhof - (gegenüber)
- Wormersdorf – Dorfplatz

Standorte für Altglas-Container

Kernstadt: Am Bahnhof ; Am Grindel; An der Alten Molkerei (REWE-Markt); An der Glasfachsule (gegenüber Jugendwohnheim; Meckenheimer Straße (HIT-Markt); Neugartenstraße; Schubertstraße (Parkplatz); Schützenstraße; Stauffenbergstraße

Flerzheim: Dorfplatz/Zippengasse

Hilberath: Eidbusch

Merzbach: Weidenstraße; Merzbacher Straße

Niederdrees: Niederdreerer Straße

Oberdrees: Locher Weg/Schützenhalle

Queckenberg: Alte Höhle

Ramershoven: Peppenhovener Straße/
Mehrzweckhalle

Todenfeld: Straße „Hügel“ (Parkstreifen)

Wormersdorf: Tomberger Straße/Dorfplatz und Weidengraben

www.rsag.de



Neujahrs
SALE bis zu
50%

Neues Jahr, Neue Vorsätze.

Also, gönn' Dir was Schönes.
Wie wäre's mit Homewear zum Wohlfühlen, schönen Strümpfen kuscheligen Sauna-Kilts oder verführerischen Dessous.



PALLOTTI-PASSAGE

Vor dem Voigtstor 16
53359 Rheinbach
Tel. 02226 90 90 833
www.waeschepar.com

ÖFFNUNGSZEITEN

Di. bis Fr.:
10 bis 18:30 Uhr
Sa.: 10 bis 15 Uhr
Montag geschlossen



www.Bodendesign-Weichert.de

Parkett • Laminat • Kork • Designboden

Ausstellungsraum: Vor dem Dreeser Tor 3

Staubfreie Parkett- und Treppensanierung

Martinstraße 12 · 53359 Rheinbach

Telefon: 022 26/89 26 111

E-Mail: info@bodendesign-weichert.de

Fahrdienste

Arbeiter-Samariter-Bund

Herr Fabrice Baltès, Telefon 0800 8877112

Mahlzeitendienste

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/gGmbH

Ansprechpartnerin Frau Silke Meis, Telefon 0800 8707112 (auch Hausnotruf)

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

„Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost.
Telefon 02241 234230

Malteser Hilfsdienst e.V.

An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle informiert Sie gerne. Boschstraße 5, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-21

Pflegedienste – in Rheinbach ansässig

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/gGmbH

Ansprechpartner Herr David Bohn, Telefon 02225 88877

Caritas-Pflegestation für Meckenheim, Rheinbach, Swisttal, Wachtberg

Telefon 02225 9924-23, Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim
E-Mail cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de

Malteser Ambulante Dienste Bonn/Rhein-Sieg gGmbH

Telefon 02226 85270, Gerbergasse 1 – 3, 53359 Rheinbach
E-Mail erwin.schneider@malteser.org

Pflegedienst Wentland

Telefon 02226 15800, www.freundliche-pflege.de

⊗ Raiffeisen-Tankstelle



- Erdgaszapfsäule
- Textilwaschstraße
- Paketshop
- Bistro/Shop
- SB-Waschboxen
- Autovermietung
- Bio-Ethanol E85
- AdBlue

Boschstraße 2 • 53359 Rheinbach • Telefon 02226 / 908070

www.raiffeisenservice.de

PÖRNER & EICHLER
STEUERBERATER

Volker Pörner, Steuerberater
Dipl.-Vw. Gisela Eichler, Steuerberaterin*

Wir sind für Sie da:

53506 Ahrbrück
Hauptstr. 2
Tel. 02643 9026000

53359 Rheinbach
Kriegerstr. 24
Tel. 02226 9085100

53498 Bad Breisig
Königsberger Str. 29b
Tel. 02633 4746090

info@poerner-eichler.de - www.poerner-eichler.de

*Fachberaterin für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

*Fachberaterin für Internationales Steuerrecht

Seniorenachmittage

Kernstadt

Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr treffen sich ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Pfarrzentrum, Lindenplatz, zu geselligem Beisammensein, Kaffee, Kuchen, Spiel, Gesang und Vorträgen. Infos bei Frau Althausen, Telefon 02226 10697 oder www.katholische-kirche-rheinbach.de/seniorentreff

Flerzheim

12. + 26.02.2019, 14:00 Uhr, Swistbach 6
Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349

Oberdrees

jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal Oberdrees

Seniorenachmittag der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Rheinbach Wormersdorf

jeden 2. Montag im Monat, von 14:00 – 18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum Ute Krupp, Telefon 02225 945959

Wormersdorf

Jeden letzten Donnerstag im Monat, von 14:30 – 18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Kantenberg 16a

Niederdrees

Jeden 1. Montag im Monat, ab 15:00 Uhr, geselliger Nachmittag in der Alten Schule

Eine prima Idee! Jugendliche helfen – SeniorInnen wird geholfen.



Da viele unserer jungen Helfer nicht mehr zur Verfügung stehen, **bitten wir Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren**, die älteren Mitbürgern gegen ein kleines Taschengeld in Haus und Garten, bei Einkäufen oder bei der Bedienung des Computers helfen möchten, sich bei uns zu melden.

Auskunft erteilt Frau Sabine Mertes, Tel. **02226/8355330(AB)**,
E-Mail: info@rheinbacher-seniorenforum.de

Expertenrat: Digitalisierungen



Es gibt viele schöne Erinnerungen: Familienfeiern und andere Ereignis-

Retten Sie ihre Erinnerungen

Sie lagern in irgendwelchen Schränken auf Dia, Super- oder Normal8-Filmen, Videokassetten oder auf Papierbildern. Diese können durch die Lagerung unwiederbringlich zerstört werden. Lassen Sie frühzeitig ihre Erinnerungen bereits ab 0,39€ digitalisieren. Auf CD oder DVD kann man in hoher

Qualität kostengünstig Erinnerungen vor dem Verfall bewahren. Diskret und professionell digitalisieren wir ihre Erinnerungen im eigenen Labor in Top-Qualität. Wegen des großen Erfolges verlängern wir unser Angebot und Sie erhalten vom **01.02. - 28.02.2019** **20% auf Digitalisierungen.** **Sprechen Sie uns auf unseren Hol- und Bringservice an.**

FOTO EICH
FOTOFACHGESCHÄFT - FOTOSTUDIO

Vor dem Dreeser Tor 8-10
53359 Rheinbach
Tel. 02226-13572
Email: info@foto-eich.de
www.Foto-Eich.de

Expertenrat: Vorschau Modetrends



Der Frühling naht in großen Schritten und nun fragen wir uns, was die

Frühjahr/ Sommer 2019

die neuen Modetrends mit sich bringen. Ein neuer Trend ist der Mustermix mit Ornament-Prints. Um bei diesem Look nicht auszusehen als würde man ein Karnevalskostüm tragen, sollte man bei einer Farbfamilie bleiben, denn dann harmonisieren auch unterschiedliche Muster miteinander. Klassische Muster

wie Karo und Streifen können so miteinander kombiniert werden. Wichtig ist es auch in einer Stilrichtung zu bleiben und nicht sportlich mit elegant zu mischen. Bei diesem Modetrend ist es außerdem ratsam Accessoires eher schlicht zu halten. Sie sind sich unsicher bei dem Stilmix? **Gerne berate ich Sie bei der Kombination!**

GM
Gabi Moden
Mode die anzieht!

Martinstr. 2a
53359 Rheinbach
Tel. 02226 911 55 35
Email: info@gabi-moden.de
www.gabi-moden.de

Altenhilfe Rheinbach e.V.



1. Französischer Literaturkreis

Findet jeweils montags, ab dem 25. Februar bis 13. Mai von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Himmeroder Hof statt. Die Leitung hat Frau Raude-Kletschkus, Telefon 02226/10888.

Der Eigenbeitrag wird durch sie festgestellt. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen.

2. Seniorensport

- Gymnastik: jeweils donnerstags von 16:00 - 17:00 Uhr, Turnhalle der Hauptschule Dederichsgraben – Anbau.
- Wassergymnastik: jeweils freitags von 08:00 - 08:45 und von 08.45 bis 09.30 Uhr, Monte-Mare-Bad, Rheinbach.
- Nordic-Walking: jeweils montags von 10:00 bis 11:00 Uhr, Treffpunkt: Ende des Stadtparkes (Tennisplätze).
- Anmeldungen für Zugänge: bei Frau Trude Hunzelder-Stein, Telefon 02226 3326.

3. Möglichkeit zur vertrauensvollen Aussprache für alternde Menschen bei:

Frau Dr. Wienkoop, Finkenweg 10,
53881 Euskirchen-Flamersheim, Telefon 02255 8520

Ihre Altenhilfe Rheinbach e.V.

Fred Bongartz

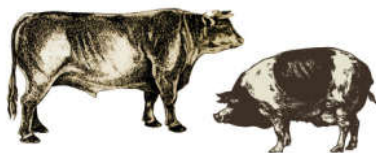
Bergstraße 21 • 53359 Rheinbach

Telefon 02226 16274 • E-Mail: fred.bongartz@t-online.de

WALDHOTEL

RHEINBACH

vom 1. Februar - 31. März 2019



STEAKS & MORE

**Genießen Sie wieder unsere ausgesuchten
Steak-Spezialitäten vom Grill**

Do, 14. und Fr. 15. Februar 2019 18.00Uhr

**4 Gang Menü inkl. Cox Aperitif
im Restaurant Cox**



Valentins-Dinner

75,00 €

für zwei Personen



Wir freuen uns auf Ihre Reservierung: Tel.: 02226 169 22-0

Waldhotel Rheinbach – Ölmühlenweg 99 - Rheinbach

info@waldhotel-rheinbach.de

www.waldhotel-rheinbach.de



Rheinbacher Seniorenforum e.V.



Wir sind für Sie da, kompetent und unentgeltlich!



**Wenn für ältere Menschen
Rat oder Hilfe benötigt wird, fragen Sie doch
einfach bei uns nach!**

Tel. 02225 60 87 690

Rheinbacher Seniorenforum e.V. - Dahlemstraße 13 - 53359 Rheinbach www.rheinbacher-seniorenforum.de info@rheinbacher-seniorenforum.de

Immer mehr Senioren in Rheinbach nehmen unsere Hilfe in Anspruch. Wer uns dabei unterstützen will und kann, ist herzlich willkommen: Als Mitglied unseres Vereins oder durch Übernahme kleinerer Aufgaben, z. B. gelegentliche Besuche bei älteren Mitbürgern. Die Zeit dafür kann man sich selbst einteilen.

Kontakt:

Rheinbacher Seniorenforum e.V. • Dahlemstraße 13 • 53359 Rheinbach
Telefon 02225 60 87 690

E-Mail info@rheinbacher-seniorenforum.de • www.rheinbacher-seniorenforum.de.

Herzliche Glückwünsche

Goldene Hochzeit

Eheleute Dieter und Erika Schneider, geb. Pütz 14.02.2019

Zur Vollendung des 80. Lebensjahres

Herr Harald Schneider	03.02.2019
Frau Irmgard Frechen	10.02.2019
Herr Bernhard Henrich	12.02.2019
Herr Klaus Heller	15.02.2019
Frau Gisela Stollenwerk	26.02.2019



Zur Vollendung des 85. Lebensjahres

Herr Erich Mey	04.02.2019
Frau Edelgard Lukkezen	06.02.2019
Frau Elisabeth Rau	08.02.2019

Hinweis

Ehejubiläen (Gold-, Diamantene-, Eiserne-, Gnadenhochzeit) sind der Stadt Rheinbach nur bekannt, wenn die standesamtliche Eheschließung in Rheinbach geschlossen wurde. Wurde die Ehe vor einem auswärtigen Standesbeamten geschlossen, bittet die Redaktion um **persönliche** Mitteilung der Jubilare **bis spätestens 1. des jeweiligen Vormonats**, unter Telefon 02226 917-110.

Liebe Leserinnen und Leser,

das Amtliche Mitteilungsblatt „kultur und gewerbe“ wird ständig weiterentwickelt. Grundlage dafür ist der seit 01.07.1971 bestehende Vertrag zwischen dem Gewerbeverein Rheinbach und der Stadt Rheinbach, der nunmehr erneut angepasst wurde.

So werden ab sofort keine Beiträge mehr von Parteien oder parteinahen Einrichtungen, Stiftungen oder Verbänden veröffentlicht, aus denen sich eine Verbindung zu einer Partei ableiten lassen.

Ebenso werden künftig ausschließlich Veranstaltungshinweise von Vereinen, Einrichtungen und Institutionen - nicht aber Gewerbetreibenden - im „Veranstaltungskalender“ abgedruckt.

Für Gewerbetreibende besteht selbstverständlich weiterhin die Möglichkeit über eine Anzeigenschaltung auf Ihre Veranstaltung hinzuweisen.

Ihr Redaktionsteam



Rechtsanwälte – Fachanwälte

Schöndube – Kalenberg Partnerschaft mbB

Stefan Schöndube

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Schwerpunkt: Arbeitsrecht

Georg Kalenberg

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Testamentsvollstrecker

Schwerpunkte:

Scheidung, Unterhalt, Vorsorgevollmacht
Erbrecht: Testamentsgestaltung,
Pflichtteilsrecht u.a.

Weierstraße 10 • 53359 Rheinbach • Tel. 02226 - 4134 • Fax 02226 - 16313
www.ssk-rheinbach.de • info@ssk-rheinbach.de



Bernd Kossack Maler - Fachbetrieb

Inhaber: Alexander Kossack Schlehenweg 4 53359 Rheinbach

- Fassadenanstriche
- Dekorative Wandtechniken
- Hochwertige Glättetechniken
- Parkettböden
- Teppichböden
- Schimmelsanierung



0 22 26 - 58 15

„Qualität schafft
Vertrauen“

Eimer | Märten | Mager Rechtsanwälte

Am Bürgerhaus 1-3
53359 Rheinbach
Tel.: 02226 / 898 94-0
Fax: 02226 / 898 94-10

Escher Str. 50 A
50733 Köln
Tel.: 0221 / 995784-0
Fax: 0221 / 995784-10

info@emm-rechtsanwaelte.de

www.emm-rechtsanwaelte.de

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Dauer der Vergütungspflicht bei Pflegeheimwechsel (BGH, Urteil vom 04.10.2018, Az.: III ZR 292/17)

Der Bewohner eines Pflegeheims, der Leistungen der sozialen Pflegeversicherung bezieht, muss das vereinbarte Entgelt an das Heim nicht zahlen, wenn er nach einer Eigenkündigung vor Ablauf der Kündigungsfrist auszieht. Insoweit gelte das Prinzip taggenauer Vergütung, führt der Bundesgerichtshof aus (Urteil vom 04.10.2018, Az.: III ZR 292/17).

Von Dezember 2013 bis zum 14.02.2015 war der an Multiple-Sklerose erkrankte Kläger in dem Pflegeheim des Beklagten untergebracht. Nach dem Wohn- und Betreuungsvertrag konnte der Bewohner das Vertragsverhältnis spätestens am dritten Werktag eines Kalendermonats zum Ablauf desselben Monats schriftlich kündigen. Ende Januar 2015 fand der Kläger einen Pflegeplatz in einem anderen, auf die Pflege von Multiple-Sklerose-Patienten spezialisierten Heim. Daraufhin kündigte er mit Schreiben vom 28.01.2015 den Wohn- und Betreuungsvertrag mit dem Beklagten zum 28.02.2015. Da in dem anderen Pflegeheim kurzfristig schon früher ein Platz frei wurde, zog der Kläger aber bereits am 14.02.2015 aus dem Heim des Beklagten aus und bezog am darauffolgenden Tag den neuen Pflegeplatz.

Der Beklagte stellte dem Kläger – nach Abzug der Leistungen der Pflegekasse für die erste Februarhälfte 2015 – Heimkosten für den gesamten Monat Februar 2015 in Höhe von 1.493,03 Euro in Rechnung, die der Kläger zunächst vollständig bezahlte. Da für die zweite Februarhälfte 2015 infolge des Auszugs aus dem Pflegeheim des Beklagten insoweit keine Sozialleistungen mehr erbracht wurden, verlangte der Kläger die Rückerstattung der bezahlten 1.493,03 Euro, was der Beklagte jedoch ablehnte. Der Kläger hat geltend gemacht, die Zahlung des Heimentgelts sei für die zweite Februarhälfte 2015 ohne Rechtsgrund erfolgt, da mit seinem Auszug am 14.02.2015 seine Zahlungspflicht entsprechend dem Grundsatz der taggenauen Abrechnung gemäß § 87a Abs. 1 S. 2 SGB XI erloschen sei.

Zurecht, wie der Bundesgerichtshof in der oben zitierten Entscheidung feststellt: § 87a Abs. 1 S. 1 SGB XI, dem das Prinzip der tagesgleichen Vergütung zugrunde liege, bestimme, dass die im Begriff des Gesamtheimentgelts zusammengefassten Zahlungsansprüche der Einrichtung für den Tag der Aufnahme des Pflegebedürftigen in das Pflegeheim sowie für jeden weiteren Tag des Heimaufenthalts taggenau berechnet werden. Danach bestehe der Zahlungsanspruch des Heimträgers nur für die Tage, in denen sich der Pflegebedürftige tatsächlich im Heim aufhält (Berechnungstage). In Anwendung des Prinzips der Berechnung auf Tagesbasis ordne § 87a Abs. 1 S. 2 SGB XI an, dass die Zahlungspflicht der Heimbewohner oder ihrer Kostenträger mit dem Tag endet, an dem der Heimbewohner aus dem Heim entlassen wird oder verstirbt.

Wir beraten Sie gerne! Ihre EMM-Rechtsanwälte.